



GAGGENAU

Gaggenauer Woche

Nr. 28/2024 11. Juli 2024

50. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Foto: privat

Familihtag und
Red-White-Night
13. Juli, 15 Uhr, TB Gaggenau

**HOPFEN UND
HARMONIEN**

Das etwas andere Konzert



**SAMSTAG
20.07.2024
19 UHR**



Musikverein
Eichelberg
Oberwies

Foto: Gerhard Haller

KLEINKUNST NÄCHTE IM SCHLOSSZELT

SCHLOSS ROTENFELS

**Di. 16. und
Mi. 17. Juli 2024
20.30 Uhr**

Mit den Siegern des Kleinkunstpreises
Baden-Württemberg

Mackefisch
und Überraschungsgast
am 16. Juli

Schwester Cordula und
Nektarios Vlachopoulos
am 17. Juli

Tickets: www.kulturrausch-gaggenau.de

Foto: Uwe Röder

 GAGGENAU

Stadt Gaggenau, Kulturbüro



SCHLOSS ROTENFELS



Wichtige Telefonnummern im Notfall

Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

Ärztlicher Notdienst

Eingeschränkte Öffnungszeiten der Notfallpraxen

Die Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW) muss vorübergehend die Öffnungszeiten der allgemeinen Notfallpraxen in Baden-Württemberg einschränken. Hintergrund ist ein Urteil des Bundessozialgerichtes (BSG), das weitreichende Konsequenzen für den ärztlichen Bereitschaftsdienst hat und daher Anpassungen an der Struktur erforderlich macht. Diese Änderung gilt ab 25.10.2023 und vorerst bis auf Weiteres.

Allgemeine Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden - Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden.

Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 10 bis 18 Uhr

Notfallpraxis Kinder Klinikum Mittelbaden – Klinik Baden-Baden Balg
Öffnungszeiten: Montag bis Donnerstag 19 – 22 Uhr, Freitag 18 – 22 Uhr, Samstag, Sonntag und an Feiertagen 8 – 22 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden.

Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000
oder: <https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>
Tierärztlicher Bereitschaftsdienst
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

Samstag, 13./Sonntag, 14. Juli

Dr. Adam, Buchtunger Hof 1, Sinzheim, 07221 81213

Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

Notdienste der Apotheken

www.lak-bw.de/notdienstportal
Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

Samstag, 13. Juli

Stadt-Apotheke, Hauptstraße 87, Gaggenau 07225 96670

Sonntag, 14. Juli

Adler-Apotheke, Friedrichstraße 82, Kuppenheim
07222 47010

Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

Zentrale Behörden Rufnummer

115

Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333
Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung
bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464
Alle Angaben ohne Gewähr!

Beratungsstellen

Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.
Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel. 07222 381-2255,
Online-Beratung: www.landkreis-rastatt.de

Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9.30 bis 12.30 Uhr, Gemeindehaus St. Josef,
August-Schneider-Str. 17, Tel. 07222 775500,
info@caritas-rastatt.de

Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahring-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel. 07224 50141.

Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, www.hospizgruppe-gaggenau.de, 8 bis 16 Uhr, Tel. 07225 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden
E-Mail: fragen@ibb-bad-ra.de, 17 bis 19 Uhr, Tel. 07221 9699555

Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen.
Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel. 07225 983514.

Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel. 07225 970165 oder 07224 68324,
www.kompass-gruppe.de

Betreuungsgruppe für Demenz-Patienten

Die Betreuungsgruppe trifft sich montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahring-Quartiershaus, Bibliothek, Bismarckstraße 6 in Gaggenau.
Kontakt: H. Fleischmann, Tel. 07225 2979 oder
Helmut-Dahring-Haus, Tel. 07225 6850.

Langjährige Gemeinderäte wurden geehrt und verabschiedet

Von einer außergewöhnlichen Legislaturperiode sprach Oberbürgermeister Michael Pfeiffer am Montagabend bei der Gemeinderatssitzung in der Jahnhalle. Die Verabschiedung und Ehrung von Gemeinderäten prägte die letzte Sitzung des bisherigen Gremiums. Am 22. Juli wird der neu gewählte Gemeinderat konstituiert.

Die fünf Jahre seien herausfordernd und besonders gewesen, erinnerte Pfeiffer unter anderem an die Corona-Zeit. „Wir standen vor Herausforderungen, die man sich vorher nicht hatte vorstellen können: Lockdown, Ausgangssperre, Maskenpflicht, Sicherheitsabstände, Schutzimpfungen – „die Welt war mit einem Schlag nicht mehr das, was sie in vertrauter Weise gewesen ist“, blickte Pfeiffer zurück.

Mit großer Mühe, viel Elan, tapferer Zuversicht und erfolgreichem Organisationsgeschick sei es gelungen gemeinsam, die Pandemie und ihre Begleiter-

scheinungen schlussendlich in den Griff zu bekommen. Auf die Pandemie folgte mit dem Krieg gegen die Ukraine die nächste große Herausforderung. Angesichts der damit auch ausgelösten Energiekrise mussten schmerzhaft Entscheidungen getroffen werden. Auch die Flüchtlingswelle brachte Gaggenu an Belastungsgrenzen und forderte viele Entscheidungen.

Erfreulicherweise habe es über die fünf Jahre aber auch schöne Ereignisse gegeben, erinnerte Pfeiffer an die Eröffnung des Waldseebades oder auch an das Stadtjubiläum im Jahr 2022. Zu den positiven Schlagzeilen zählt auch der Rückkauf des Parkhotels, das zu einem „Haus der Inklusion“ entwickelt werden soll sowie die nun anstehende Gründung einer Genossenschaft für das City-Kaufhaus. Als weitere ungeahnte Paukenschläge nannte er die Selbstauflösung des Ortschaftsrats oder auch den Erdbeben in Michelbach.

Neben den „Großereignissen“ gab es eine Reihe an „täglicher Arbeit“, zu der Pfeiffer Themen wie Mobilität, Neubaugebiete, Bbauungspläne, Hochwasserschutz, Digitalisierung, Haushalt, Energiemanagement, Wärmeplanung, Kinder- und Seniorenbetreuung, Infrastruktur, Klima- und Umweltschutz, Sicherheit und Inklusion zählte. „Ich danke Ihnen allen für ihr Verantwortungsbewusstsein, ihre Umsicht, ihren Sachverstand und die Bereitschaft, sich immer wieder neu in Sachverhalte einzuarbeiten, um dann die richtigen Beschlüsse zu treffen“. Die Zusammenarbeit, so stellte er lobend fest, sei in Gaggenu eine ganz besondere, die sich stets an der Sache orientiere mit dem gemeinsamen Ziel, die Stadt voranzubringen.

Mehrere Gemeinderäte verabschiedet

Einige bisherige Gemeinderäte werden künftig nicht mehr am Ratstisch sitzen. Von ihnen verabschiedete sich Oberbür-

germeister Michael Pfeiffer besonders.

Verabschiedung von Bettina Agostini (FDP)

Bettina Agostini rückte im Jahr 2021 für Theo Gehrman in den Gemeinderat nach. Bedingt durch die kleine Gruppierung der FDP habe Agostini in fast allen Ausschüssen, Gremien und Projektgruppen mitgewirkt, stellte OB Pfeiffer fest. Pfeiffer bescheinigte ihr, mit Augenmaß und Sachlichkeit die Belange der Bürger vertreten zu haben. Besonders wichtige Entscheidungen waren für sie die Umsetzung der Sanierung und Erweiterung der Realschule, der Neubau eines weiteren Kindergartens sowie die Pläne zur Zukunftssicherung der Stadtwerke.

Verabschiedung Dr. Karolin Zebisch (CDU)

Bereits von 2009 bis 2014 war Dr. Karolin Zebisch im Gemeinderat, im Jahr 2023 rückte sie für Christina Palma-Díaz nach. Mit großem Verantwortungsbewusstsein habe sie das Amt



Ehrung und Verabschiedung von Gemeinderäten.

Foto: Stadt Gaggenu

ausgefüllt und sich für die Bürgerschaft eingesetzt, dankte ihr Pfeiffer für ihr Engagement im Gemeinderat und den verschiedenen Ausschüssen. Eine wichtige Entscheidung in der Zeit ihrer Mitgliedschaft im Gemeinderat, war für sie der Beschluss zum Kauf des Parkhotels, den sie mitgetragen habe.

Verabschiedung Susanne Detscher (Bündnis 90/Die Grünen)

Seit 2019 gehörte Susanne Detscher dem Gemeinderat an. Dabei setzte sie sich in den letzten fünf Jahren verantwortungsvoll für die Belange ihrer Mitbürger und für eine nachhaltige Entwicklung der Stadt – sowohl ökonomisch, ökologisch als auch sozial – ein. Es sei ihr stets ein Anliegen gewesen, ihr großes Fachwissen in den Bereichen Bildung und Soziales in die Arbeit des Gemeinderats und seiner Ausschüsse einzubringen, resümierte Pfeiffer, dass Susanne Detscher vor allem auch die Belange von jungen Menschen und Familien besonders am Herzen lagen. Auch wenn sie nicht mehr im Gemeinderat sein wird, so wird Susanne Detscher dennoch sich weiter im Kreistag einsetzen.

Verabschiedung Armin Kellert (AfD)

2019 wurde Armin Kellert erstmals in den Gemeinderat und Kreistag gewählt. Mit Augenmaß und Sachlichkeit habe er die Belange der Bürger vertreten und dabei stets Wert auf eine gute Sitzungsvorbereitung gelegt, um auf dieser Sachbasis eine bestmögliche Entscheidung treffen zu können.

Besonders wichtig sei ihm die Teilnahme an den jährlichen Blutspenderehrungen gewesen, um den Bürgern Wertschätzung auszudrücken für dieses großartige freiwillige Engagement.

Verabschiedung Michael Müller (AfD)

Ebenfalls 2019 wurde Michael Müller erstmals in den Gemeinderat gewählt. Er wirkte in vielen Ausschüssen, Gremien und Projektgruppen mit. Auch ihm dankte OB Pfeiffer in Abwesenheit für seinen Einsatz für die Bürgerschaft.

Verabschiedung Eugen Weber (SPD)

Im Jahr 2012 rückte Eugen Weber für Heinz Goll in den Gemeinderat nach. Bereits seit 2009 gehörte er schon dem Ortschaftsrat an, in dem er sich bis 2023 aktiv einbrachte. Dabei lag ihm nicht allein der Ortsteil Michelbach am Herzen, sondern die gesamte Stadt. Seine Entscheidungen waren stets reiflich überlegt, betonte Pfeiffer. Ruhe und Sachlichkeit zeichneten Webers Arbeit aus. Ein gutes Miteinander im Gremium zum Wohle der Stadt oder der Ortschaft war ihm immer besonders wichtig.

30 Jahre im Gemeinderat: Gerlinde Stolle

Im Januar 1992 rückte Gerlinde Stolle für Michael Wessel im Gemeinderat nach. Bei den darauffolgenden Kommunalwahlen in den Jahren 1994, 1999 sowie 2004 wurde sie in ihrem Amt bestätigt. Zweimal rückte sie anschließend nach und 2019 wurde sie ebenfalls wiedergewählt, sodass sich die Zeit im Gemeinderat und verschiedensten Ausschüssen auf nunmehr 30 Jahre summierte. Am Montagabend wurde sie für diese lange Zeit mit der Dankesmedaille des Gemeinderats in Gold für 30-jährige Zugehörigkeit sowie dem Verdienstabzeichen in Gold des Städtetags Baden-Württemberg geehrt. OB Pfeiffer erwähnte ihren Einsatz im Partnerschaftsausschuss, wo sie den Dialog zwischen den drei Kulturen förderte. Bürgeranliegen ernst zu nehmen und sich dafür einzusetzen, sei Gerlinde Stolle immer besonders wichtig gewesen, betonte Pfeiffer. In reimenden Worten und unter Applaus verabschiedete sich Gerlinde Stolle aus dem Gemeinderat, in dem sie gerne mitgearbeitet hat.

20 Jahre im Gemeinderat: Dorothea Maisch

Im Jahr 2004 wurde Dorothea Maisch erstmals in den Gemeinderat gewählt und als viermalige Stimmenkönigin wiedergewählt. „Das spiegelt ihre Beliebtheit und die Anerkennung für ihr großes uneigennütziges bürgerschaftliches Engagement wider“, urteilte OB Pfeiffer.

Als erste Stellvertreterin des Oberbürgermeisters vertrat sie seit 2009 die Stadt Gaggenau. Zudem war sie von 2011 bis 2017 sowie seit 2023 Fraktionsvorsitzende der CDU. OB Pfeiffer erinnerte an zahlreiche Themen der letzten Jahre, bei denen sie mitgewirkt habe. „Ideen, Anregungen, Wünsche und Forderungen aus der Bürgerschaft habe sie immer aufgenommen, um eine Basis für bestmögliche kommunalpolitische Entscheidungen zu schaffen“, so Pfeiffer. Die Unterstützung der Menschen im Ehrenamt, die sich freiwillig und unentgeltlich für unsere Gesellschaft einbringen, würde ihr besonders am Herzen liegen. Am Montag erhielt sie die Dankesmedaille des Gemeinderats in Bronze für 20-jährige Zugehörigkeit sowie das Verdienstabzeichen in Silber des Städtetags.

20 Jahre im Gemeinderat: Uwe Rieger

Ebenfalls auf 20 Jahre Tätigkeit im Gemeinderat kann Uwe Rieger zurückblicken, der in diesem Jahr auch wieder in den Ortschaftsrat Michelbach gewählt wurde, dem er bereits von 2004 bis 2009 angehörte. Er setze sich für die Stärkung der Stadtteile ein und vertrat die Interessen Michelbachs, nicht nur im Ortschaftsrat, sondern auch im Gemeinderat, ohne den Blick für die Gesamtstadt zu verlieren. Besonders wichtig war ihm in den vergangenen Jahren die Mitarbeit im Werkausschuss der Stadtwerke. Sehr am Herzen liegt ihm zudem der Erhalt und die Förderung des Ehrenamtes und der Vereine sowie der Feuerwehr und des DRK. Seine bodenständige Art und die Dinge einfach beim Namen zu nennen, würden dem Gemeinderat immer sehr guttun, so OB Pfeiffer, der ihm die Dankesmedaille des Gemeinderats in Bronze für 20-jährige Zugehörigkeit überreichte sowie das Verdienstabzeichen in Silber.

25 Jahre im Gemeinderat: Rosalinde Balzer

Seit 1990 gehört Rosalinde Balzer ununterbrochen dem Gemeinderat an. Bereits 1994 wurde sie in den Ortschaftsrat gewählt und übernahm von 1999 bis 2019 insgesamt

20 Jahre lang das wichtige und verantwortungsvolle Amt der Ortsvorsteherin. Zu den Schwerpunkten in ihrer Zeit als Ortsvorsteherin Oberweier gehören Festplatzgebäude, 900-jähriges Ortsjubiläum, Beginn des Baugebietes „Pfarrgarten“, Einsatz für den Erhalt der Rathäuser in den Ortsteilen oder auch die Unterstützung von Flüchtlingen. Eine wichtige Entscheidung war für Balzer persönlich der Einbad-Beschluss im Jahre 2006 in finanziell schwachen Zeiten.

„Dinge, die sie bewegen, habe sie stets auch hinterfragt und konstruktiv-kritisch zur Sprache gebracht“, so Pfeiffer. Sehr am Herzen liegt ihr schon immer das Thema „Inklusion“ und Barrierefreiheit im öffentlichen Raum und in Gebäuden. Seit mehr als vier Jahren habe sie sich persönlich für den Erhalt und erfolgreichen Rückkauf des Parkhotels eingesetzt und arbeitet nun im Begleitkreis „Haus der Inklusion“ mit. Sie erhielt für 25 Jahre die Dankesmedaille des Gemeinderats der Stadt Gaggenau in Silber.

25 Jahre Gemeinderat: Rudi Drützel

Seit 1999 gehört Rudi Drützel dem Gemeinderat an. In den 25 Jahren der Zugehörigkeit zum Gemeinderat und als stellvertretender Vorsitzender der CDU-Fraktion seit 2011 habe er sich nachhaltig für die Belange der Stadt eingesetzt und dabei auch maßgebliche Entscheidungen zur Entwicklung des Gemeinwesens mitgetragen und mitbeeinflusst. Die Weiterentwicklung der Stadt, die Erschließung neuer Bau- und Gewerbegebiete, vor allem auch in den Stadtteilen, aber auch die Innenstadtentwicklung war für ihn von besonders wichtiger Bedeutung. Wichtig war für ihn auch der Einbad-Beschluss im Jahre 2006 in finanziell schwachen Zeiten. Ohne diesen es heute kein Waldseebad und vielleicht auch keine Freibäder in Sulzbach und Ottenau geben würde. Die Unterstützung der örtlichen Vereine und Institutionen war und ist ihm ein besonderes Anliegen. Auch er erhielt die Dankesmedaille des Gemeinderats der Stadt Gaggenau in Silber für 25 Jahre.

Keine Hinderungsgründe für neuen Gemeinderat

Nach der Gemeinderatswahl am 9. Juni war am vergangenen Montag nun die letzte Sitzung des „alten“ Gemeinderats. Neben Ehrungen wurde sich auch mit der Zusammensetzung des neuen Rats beschäftigt.

Bei keinem der neu gewählten

Gemeinderäte besteht ein Hinderungsgrund das Amt nicht anzunehmen. Daher können alle am 9. Juni gewählten Gemeinderäte ihr Mandat antreten. Jede Fraktion soll je nach ihrem Wahlergebnis im passendem Verhältnis für die Ausschussbe-

setzung berücksichtigt werden. Damit das für alle Parteien gleichermaßen gewährleistet ist, muss die Mitgliederanzahl in den Ausschüssen von neun auf zehn erhöht werden. Hierzu war eine Änderung der Hauptsatzung nötig. Die Sitze sind dem-

nach wie folgt verteilt: Die CDU erhält drei, die Freien Wähler drei, die SPD zwei, die Grünen & FDP jeweils einen. In der Gesellschaft für kommunale Zusammenarbeit Murgtal (GdbR) wird je ein Mitglied von CDU, Freie Wähler und SPD mitwirken.

Zweiter Workshop: Junge Gaggenauer entwickeln Konzept für Bewegungspark

Der zweite Workshop zur Gestaltung des Bewegungsparks war gut besucht: Etwa 20 Jugendliche und junge Erwachsene kamen am Donnerstag in die ehemalige Gaststätte am Traischbach, um an der Konzeption weiterzuarbeiten.

Seit dem ersten Workshop ist etwas mehr als ein halbes Jahr vergangen, und das mit der Planung beauftragte Büro DSGN Concepts aus Münster hat inzwischen einen ersten Planungsentwurf erstellt. Eingeladen zu dem Workshop hatten die Abteilung Umwelt und das Hauptamt, das für die Jugendbeteiligung in der Stadt Gaggenau zuständig ist.

Nicht mehr von einer Skate-Anlage ist inzwischen die Rede, sondern von einem Bewegungspark. Am Traischbach sollen nach und nach mehrere Anlagen entstehen, die dem Bewegungsdrang junger und sportlich ambitionierter Men-

schen entgegenkommt. Bürgermeister Andreas Paul begrüßte die jungen Gaggenauer, von denen der größte Teil bereits zum zweiten Mal am Workshop im Rahmen der Jugendbeteiligung teilnahm.

Am Donnerstag ging es darum, Prioritäten zu setzen. Die jungen Workshop-Teilnehmer zeigten sich begeistert, wie ihre Vorschläge, die sie im November gemacht hatten, in den Planungsentwurf aufgenommen worden waren. Die Jugendlichen legten fest, dass ein Skatepark für sie höchste Priorität hat, gefolgt von einem Pumptrack (künstlich angelegte Mountainbike-Strecke), einem Multicourt, Calisthenics (Sportgeräte zum Aufbau der Muskulatur), Parkour und einer Streetball-Anlage. Während des Workshops arbeiteten sie weiter an den Plänen für den Bewegungspark. Ingo Naschold von DSGN Concept will die Kon-

kretisierungen nun aufnehmen. In etwa drei Monaten will die Umweltabteilung, zuständig für die Spielplätze und Sportanlagen, dem Gemeinderat eine Kostenaufstellung vorlegen. Dieser entscheidet dann, ob die Ausgaben für einen Bewegungspark im nächsten Doppelhaushalt eingeplant werden. „Es war wieder eine tolle Veranstaltung“, erklärt Susanne Schultheiss, bei der die Fäden

für die Jugendbeteiligung zusammenlaufen. „Steht der Bewegungspark erst einmal, werden wir mit den jungen Bürgerinnen und Bürgern ein einzigartiges Projekt auf die Beine gestellt haben.“ Elke Henschel, Leiterin der Umweltabteilung, lobte die Zusammenarbeit mit dem Planungsbüro: „Herr Naschold sucht den Kontakt zu den jungen Leuten und ist mit ihnen immer auf Augenhöhe.“



Die Workshop-Teilnehmer beraten sich über die Prioritäten.

Foto: Stadt Gaggenau

Gemeinsame Ausstellung zur Badischen Revolution im Murgtal

„Das Murgtal – Schauplatz der Badischen Revolution“ lautet der Titel der Ausstellung, die am Samstag, 20. Juli, im Rathaus Gaggenau eröffnet wird. Zum ersten Mal nehmen die Stadtarchive Gaggenau und Gernsbach in Kooperation mit der Stabsstelle für Kommunikation und Medien der Stadt Gaggenau die Demokratiebewegung vor 175 Jahren im gesamten badischen Murgtal zwischen Bad Rotenfels und Forbach in den Blick.

Auf Roll-ups und durch Exponate in Vitrinen werden die dramatischen Ereignisse im Mai und Juni 1849 nach der Flucht des Großherzogs dargestellt. Als eine verfassunggebende

Versammlung gewählt wurde, rückten bereits preußische und verbündete Truppen zur Niederschlagung der Revolution an. Vorgestellt werden die führenden Köpfe der Demokraten in den Murgtal-Gemeinden, aber auch deren entschiedene Gegner.

Viele Namen der Revolutionäre dürften den Murgtälern ein Begriff sein. Welche Rolle zum Beispiel spielten Georg Friedrich Abel, Ludwig Dill oder Johann Karl Drißler, denen in Gernsbach Straßen gewidmet sind? Karl Leopold Kleinmann, Pfarrer von Michelbach, begegnet den Michelbachern auf dem Friedhof an der Moosbronner Straße. Ihm zu Ehren wurde dort ein großes Grabmal errichtet. Die Ausstel-

lung gibt Antworten auf Fragen wie etwa: Welche Schritte und Aktionen wurden von beiden Seiten unternommen? Wie verhielt sich die Bevölkerung? Wie sah das Leben in dieser angespannten Lage aus? In der letzten Juniwoche wurde das Murgtal zum Kriegsschauplatz. Die Gefechte um Michelbach und bei Winkel, die Erstürmung von Gernsbach und damit der Fall der Murglinie läuteten das letzte Kapitel der Badischen Revolution ein. Ihren Nachwehen im Murgtal sind Schlussbetrachtungen gewidmet.

Ausstellungseröffnung ist am Samstag, 20. Juli, im Foyer des Rathauses Gaggenau. Die Ausstellung endet am 27. September.



Elise Blenker war an der Mairevolution beteiligt.

Original: Wien Museum
Online Sammlung
Inventarnummer 87440/3

Endspurt beim Stadtradeln: Da geht noch was!

Rund 550 Gaggenauer Bürgerinnen und Bürger treten aktuell beim STADTRADELN in die Pedale. Mit der hohen Teilnehmerzahl und vor allem mit den erradelten Kilometern hat sich die Stadt Gaggenau bis zum Redaktionsschluss am Dienstag auf den zweiten Platz im Landkreis vorgekämpft. Ob sich der zweite Platz halten lässt? Die radbegeisterte Stadtverwaltung appelliert deshalb: „Treten Sie weiter in die Pedale!“

Landkreisweit beteiligen sich derzeit zahlreiche Kommunen am STADTRADELN für ein gutes Klima. Im vergangenen Jahr führte Gaggenau die Liste im Landkreis mit über 100.000 Kilometer an. Insgesamt wurden bis Dienstag, 9. Juli, bereits über 62.000 Kilometer erreicht. Fast stündlich steigt die Zahl

der geradelten Kilometer an. Und auch die Zahl der Gruppen und Teilnehmer ist weiter am Wachsen. Insgesamt registriert haben sich 58 Teams mit 670 Teilnehmern. Dies sind rund 50 Radler mehr als im vergange-

nen Jahr. Die Liste der meisten Kilometer führte am Dienstag das Goethe-Gymnasium an, gefolgt der Gruppe BergBiken und der Eichelbergschule. Im Rathaus ist man gespannt darauf, wie sich die Kilometerzahl

len weiter entwickeln werden und welches Team am Ende den Rekord einfährt. Noch bis zum 13. Juli können Kilometer gesammelt werden. Zudem ist auch noch jederzeit ein Stadtradeln möglich. Wer teilnehmen will, kann sich einem der bestehenden Teams anschließen oder selbst ein Team gründen. Unter allen Teilnehmern, die mindestens 20 Kilometer gefahren sind, werden Gutscheine im Wert von 500 Euro verlost. Zudem werden die erfolgreichsten Teams und Rekorde einzelner Teilnehmer geehrt. Die Preisverleihung findet statt bei der Tour de Gaggenau am Sonntag, 8. September.



Rauf aufs Rad und Kilometer sammeln! Das STADTRADELN endet bald.
Foto: Stadt Gaggenau

Alle Infos finden sich unter:
www.stadtradeln.de/gaggenau

Bad Rotenfelder Vereine richten Platzkonzert aus

Auch diese Woche ist in Gaggenau wieder einiges geboten: Am Freitag werden die Bad Rotenfelder Vereine in der Innenstadt mit Musik und Tanz für gute Laune sorgen.

Bei der offiziellen Eröffnung am **Freitag, 12. Juli, um 17 Uhr**, können sich die Konzertbesucher auf ein abgerundetes Musikprogramm freuen. Auf dem Gaggenauer Marktplatz unterhalten die Schanzenbergmusikanten des Musikvereins. Ebenfalls auftreten werden die **Tanzgruppen** des Turnverbunds mit Fit & Dance und Line Dance, der **Schulchor der**

Eichelbergschule, die Band der Lebenshilfe „Inkluba“ und der **Rotenfelder Gesangsverein**. Der **Harmonika-Spielring** wird den musikalischen Abend gegen 21 Uhr ausklingen lassen. Ministranten und Pfadfinder

von St. Laurentius organisieren nahe der Bühne ein **Spiel- und Mitmachangebot** für Kinder. Angeboten werden unter anderem ein **Fahrrad-Parcours** und die Disziplin **Blasrohrschießen**. Auch das Deutsche Rote Kreuz

wird mit Hunderettungsstaffel und Infostand vor Ort sein. Für Bewirtung sorgt ebenfalls die Bad Rotenfelder Vereinsgemeinschaft mit Bratwurst und Pommes samt Getränken. Kostenfreies Parken ist möglich in der Tiefgarage Murgufer und im Parkhaus Hildastraße am Freitag ab 17 Uhr. Das Spielmobil wird an diesem Freitag in der Fußgängerzone stehen. Im Rahmen der Veranstaltung laden die Gaggenauer Einzelhändler an diesem Freitag auch zum **Einkaufsabend in der Innenstadt bis 21 Uhr** ein. Bei Regen entfällt das Platzkonzert.



Die Schanzenbergmusikanten sorgen am Freitag für gute Stimmung.
Foto: U. Röder

Appell an Autofahrer: Hydranten bitte freihalten

Alle Hydranten müssen jederzeit frei bleiben – egal, ob im öffentlichen Raum oder auf Privatgrundstücken. „Dass Hydranten zugeparkt sind, ist ein echtes Problem, wenn die Feuerwehr einen Brand löschen muss und die Wasserversorgung dann blockiert ist“, erklärt Nicolas Faber, Kommandant der städtischen Feuerwehr.

Den wenigsten Fahrern fällt es auf, wenn sie versehentlich auf einem Hydranten abstellen. „Wir sehen diese Ordnungswidrigkeit immer wieder bei Brandverhütungsschauen“, erläutert Nina Langer, Leiterin der städtischen

Baurechtsabteilung. Die sogenannten Unterflurhydranten befinden sich unter den Gehwegen oder der Straße. Etwa alle 80 Meter findet sich dort im Boden ein kleiner, brauner, ova-

ler Deckel. Im Fall eines Brandes müsste ein Auto, das darüber geparkt ist, sogar abgeschleppt werden. Auf jeden Fall ginge viel wertvolle Zeit verloren. Nina Langer: „Das will niemand. Wir

appellieren einfach an die Vernunft jedes Einzelnen: Schauen Sie, ob Ihr Fahrzeug einen schnellen Einsatz verhindern würde.“ Auch die rot lackierten Oberflurhydranten am Straßenrand müssen frei bleiben. Auch Grundstücksbesitzer, in deren Garten sich Hydranten befinden, sollten beachten: Der Hydrant darf weder zuwachsen noch sollte kein Kies oder Ähnliches den Hydranten bedecken. Bei der Orientierung kann das zum Hydranten gehörige Hinweisschild helfen. Die Zahlen darauf geben an, wie weit der nächste Hydrant entfernt ist.



Ein Fahrzeug blockiert den Hydranten. Fotos: Stadt Gaggenau



Dieses Schild zeigt, wie weit der Hydrant entfernt ist.

Interaktives Theaterstück stärkt Bewusstsein für Kinderrechte

Die Großmutter „schlabbert Wladimir ab und immer noch nennt sie ihn Purzelbäumchen. Dabei mag er das gar nicht“: Die Szenen, die das Ensemble Bauchgefühl in seinem Theaterstück „Trau dich!“ zeigte, sind aus dem Alltag gegriffen. Die Viert- und Fünftklässler machten selbst Vorschläge, wie der achtjährigen Alina oder dem zehnjährigen Wladimir geholfen werden konnten.

Es war eine Mischung aus Theater, Improvisation, Dialog mit dem jungen Publikum und eingebendeten Filmsequenzen. Darin kommentierten Gleichaltrige das Geschehen auf der Bühne und erzählten, wie es ihnen selbst in ähnlichen Szenen geht: Dass sie ihre Großmutter zwar lieb haben, aber nicht immer von ihr gedrückt werden möchten, zum Beispiel. Die Empörung über das übergriffige Verhalten des jungen Mannes, der sexuelle Handlungen an Alina vornimmt, war groß. „Das bleibt unser Geheimnis“, sagt der junge Mann,

der Alinas Schwester heiraten will und sich an Alina vergeht. „Du willst doch nicht, dass deine große Schwester traurig wird.“ Das Theater Bauchgefühl erklärt, warum Alina sich nicht schuldig fühlen muss, es aber trotzdem tut.

Thematisiert werden auch die nicht böse gemeinten Knuddelleien der Großmutter, die manchen Kindern zu weit gehen. Klar wird in dem Stück: Es ist wichtig, dass Kinder Menschen haben, denen sie sich anvertrauen können. Und dass es Geheimnisse gibt, die sie auf jeden Fall einer Vertrauensperson erzählen sollen – nämlich dann, wenn sie selbst oder andere Kinder Opfer von sexueller Gewalt werden. „Wir schauen, dass dieses Stück alle zwei Jahre jeweils den Viert- und Fünftklässlern aus Gaggenau gezeigt wird“, erklärt Carmen Merkel, Leiterin der städtischen Abteilung Gesellschaft und Familie. „Alle Kinder sollen frei von sexualisierter Gewalt aufwachsen



Kann man mit seinem Körper Gefühle ausdrücken? Ja, das geht. Dies zeigt das Theaterstück „Trau dich“. Foto: Stadt Gaggenau

können.“ Deshalb schafft die Stadt Gaggenau Präventionsangebote, um Kinder besser vor Übergriffen zu schützen. Ziel des Theaterstücks ist, dass die Kinder ihre Rechte auf Selbstbestimmung und körperliche Unversehrtheit kennenlernen. Dies soll auch im Unterricht an den Schulen thematisiert werden.

Dem Theaterstück waren ein Informationsabend für Eltern

sowie eine Fortbildung für Lehrer vorangegangen. Die Stadt arbeitet eng mit der Fachberatungsstelle Feuervogel e. V. zusammen und kooperiert mit dem Zentrum für Schulqualität und Lehrerbildung in Baden-Württemberg, der Schulsozialarbeit, dem Gesundheitsamt, der psychologischen Beratungsstelle des Landkreises sowie dem Polizeipräsidium Offenburg.

Jeden Donnerstag eine neue Umfrage in der Gaggenauer Bürger-App

Die Gaggenauer Bürger-App bietet die Möglichkeit, an Umfragen teilzunehmen. **Die Genossenschaft für das City-Kaufhaus stößt auf große Resonanz. Wie ist es bei Ihnen?**

Stimmen Sie jetzt ab.

Die Umfrageergebnisse sind direkt in der App abrufbar und werden wöchentlich auch an dieser Stelle veröffentlicht.

Die Fußball-Europa-Meisterschaften erreichen ihren Höhepunkt. Was denkt Gaggenau?

Die deutsche Mannschaft gewinnt das Spiel gegen die Spanier.

34%

Deutschland wird gegen Spanien verlieren.

35%

Deutschland scheidet im Halbfinale aus.

9%

Deutschland wird Europameister.

18%

Ich schaue alle Spiele an.

31%

Ich schaue nur die Spiele mit deutscher Beteiligung.

20%

Mich interessieren die Fußball-Europameisterschaften nicht.

20%

Sonstiges

8%

Foto: Stadt Gaggenau



Zum Start der zweiten After-Work-Party am Donnerstag vor einer Woche gab es noch einen kurzen Schauer von oben. Das konnte die Vorfreude auf den stimmungsvollen Abend allerdings nicht trüben und schon kurze Zeit später zeigte sich die wieder die strahlende Sonne. Bei klangvollen Beats konnten Abend-schwärmer mit exotischen Cocktails auf bequemen Sitzgelegenheiten die entspannte Atmosphäre genießen. Die Werbegemeinschaft „Lebendiges Gaggenau“ wird wegen des großen Erfolges der Veranstaltung am **19. September** einen weiteren After-Work-Abend veranstalten.

Foto: S. Kaminski

Angepasstes Fahrverhalten während der Bauarbeiten in der Berliner Straße

Aktuell sind die Kanalsanierungsarbeiten in der Berliner Straße vor dem LIDL-Discounter in vollem Gange. Um die Bauarbeiten zügig durchzuführen, wurde die Fahrbahn halbsseitig gesperrt und als Einbahnstraße eingerichtet.

Inzwischen ist die Geschwindigkeit auf 10 Stundenkilometer in der Berliner Straße begrenzt

worden, da viele Verkehrsteilnehmer in diesem Streckenbereich viel zu schnell unterwegs sind. Es ist grundsätzlich damit zu rechnen, dass Baufahrzeuge auch außerhalb der Baustelle auf der Fahrbahn stehen oder fahren. Die Stadtverwaltung weist darauf hin, dass bis zur Fertigstellung der Baumaßnahme Geschwindigkeitskontrollen

durchgeführt werden und bittet die Verkehrsteilnehmer um eine angepasste Fahrweise. Die städtische Tiefbauabteilung geht davon aus, dass Ende Juli die neue Asphaltdecke in der Berliner Straße eingebaut werden kann und die Straße zum ersten Augustwochenende für alle Verkehrsteilnehmer zur Verfügung steht.



Die Geschwindigkeit an der Baustelle wurde reduziert.

Betreuungsplätze in Kinderkrippen und Kindergärten

Wer einen Betreuungsplatz für sein Kind in einer Kinderkrippe oder einem Kindergarten in Gaggenau sucht, kann diesen online vormerken.

Auf der Internetseite der Stadt Gaggenau findet sich das Online-Vormerkprogramm. Alle Daten können dort für die gewünschten Einrichtungen eingetragen werden. Diese er-

halten somit automatisch die Informationen. Die ausgewählten Einrichtungen kontaktieren bei einer Zu- bzw. Absage oder sonstigen Änderungen online zurück.

Eine Vormerkung alleine ist aber noch keine abgeschlossene Anmeldung. Erst wenn eine Zusage eingeht, ein Betreuungsvertrag abgeschlos-

sen und ein Aufnahmegespräch erfolgt ist, kann das Kind in die Einrichtung.

Die Betreuungsplätze können frühestens ein Jahr vor der Aufnahme vormerkbar werden. Bei Krippenplätzen ist es zusätzlich erst ab der Geburt des Kindes möglich, einen Platz vorzumerken.

Bei Fragen können sich Inter-

essierte per E-Mail an kita-vormerkung@gaggenau.de oder telefonisch an 07225 962-519 wenden.



Weitere Informationen über Kinderbetreuungsangebote finden sich auf www.gaggenau.de

Veranstaltungen vom 11. bis 21. Juli

Freitag, 12. Juli

17 Uhr, **Platzkonzert Bad Rotenfeler Vereine**, Marktplatz Gaggenau, Veranstalter: Musikausschuss, Bad Rotenfeler Vereine, WG Lebendiges Gaggenau

Samstag, 13. Juli

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

9 bis 24 Uhr, **Lange Sauna-Nacht im Rotherma**, Rotherma Saunapark, Bad Rotenfels, Veranstalter: Rotherma

10 Uhr, **Beachvolleyballturnier**, Bernsteinbad Sulzbach, Veranstalter: Turnverein und Schwimmbadverein Sulzbach

17 Uhr, **Live-Musik-Picknick mit Band „The blue Mule“**, Hof Haus Kast, Hörden, kein Ausschank, Veranstalter: OR Hörden

17 Uhr, **Sommerfest Spanischer Abend**, Hirtenhaus Michelbach, Veranstalter: Förderverein Michelbacher Hirtenhaus

17 Uhr, **Sommerfest TB Selbach mit Public Viewing EM 2024**, Erika-Weber-Platz Selbach, Veranstalter: Turnbund Selbach 1896

Sonntag, 14. Juli

10 Uhr, **Hähnchenfest**, Zuchtanlage Ottenau, Veranstalter: Kleintierzuchtverein C 150 Ottenau

11 Uhr, **Klassikpicknick am Schloss Rotenfels**, Akademie Schloss Rotenfels, Veranstalter: Kulturbüro und Musikschule Gaggenau

11 Uhr, **Sommerfest TB Selbach mit Public Viewing EM 2024**, Erika-Weber-Platz Selbach, Veranstalter: Turnbund Selbach 1896

Montag, 15. Juli

15 Uhr, **Lesen im Murgpark**, Wiese Spielplatz Murgpark, für Kinder ab vier Jahren, ohne Anmeldung. Sitzgelegenheiten müssen mitgebracht werden. Veranstalter: Stadtbibliothek

Dienstag, 16. Juli bis Mittwoch, 17. Juli

20.30 Uhr, **Kleinkunstnächte**, Dienstag: **Mackefisch und Überraschungsgast**, Mittwoch: **Schwester Cordula und Nektarios Vlachopoulos**, Schlosszelt Akademie Schloss Rotenfels, Veranstalter: Kulturbüro

Mittwoch, 17. Juli

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

19 Uhr, **Qi-Gong auf der Murgwiese**, Murgwiese hinter City Kaufhaus, Veranstalter: AKTF

Freitag, 19. Juli

17 Uhr, **Hockete des Harmonikaspieblings Bad Rotenfels**,



Parkplatz Pestalozzistraße 4, Gaggenau, Veranstalter: Harmonikaverereinigung Gaggenau

Samstag, 20. Juli

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

9 Uhr, **Hits für Kids am Josef-Treff Gaggenau**, Fußgängerzone vor Kirche St. Josef, Veranstalter: Harmonikaverereinigung Gaggenau

11 Uhr, **Eröffnung der Ausstellung Das Murgtal - Schauplatz der Badischen Revolution 1849**, Rathaus Gaggenau, Veranstalter: Stadt Gaggenau, Stadt Gernsbach

18 Uhr, **Hoffest in St. Marien mit MV Ottenau**, Gemeindehaus Bismarckstr. 51, Veranstalter: Kath. Pfarrei St. Marien

19 Uhr, **Hopfen und Harmonien, Das etwas andere Konzert**, Festplatz Oberweier, Veranstalter: Musikverein Eichelberg Oberweier

Sonntag, 21. Juli

10 Uhr, **Patrozinium**, Pfarrkirche St. Laurentius, Bad Rotenfels, Veranstalter: Katholische Kirche St. Laurentius

10 Uhr, **Minigolfturnier**, Hanns-Spitschan-Minigolfanlage beim Biergarten Christophbräu, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: AKTF

18 Uhr, **Kurkonzert: MGVSängerbund Sulzbach 1920**, Konzertmuschel Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: MGVSängerbund Sulzbach 1920

Ausstellung „Das Murgtal – Schauplatz der Badischen Revolution 1849“ ab 21. Juli. Die Ausstellung ist zu den Öffnungszeiten des Rathauses geöffnet und endet am 27. September.

Sonderausstellung im Unimog-Museum „Unter blauem Licht“ bis Ende April 2025, Öffnungszeiten: Di. bis So., 10 bis 17 Uhr

Stadtwerke Gaggenau



Stadtwerke investieren Millionen in das Stromnetz der Zukunft

Angesichts wachsender Anforderungen an die Stromnetze und einer steigenden Komplexität der Energieinfrastruktur investieren die Stadtwerke in den nächsten Jahren Millionen in die Modernisierung und den Ausbau ihrer Stromnetze.

E-Mobilität, Wärmewende und immer mehr erneuerbare Energien, die Versorgungsnetze müssen schon heute strategisch und zukunftsicher auf diese Entwicklungen ausgerichtet werden. Eine der Maßnahmen für die Zukunftsfähigkeit des Stromnetzes in Gaggenau ist bereits voll im Gang. „Die neue 20 kV-Schaltanlage ist ein zukunftsweisender Schritt unserer Investitionsinitiative für die Versorgungssicherheit unserer Region“, sagt Thorsten Ruprecht, Werkleiter der Stadtwerke Gaggenau und erklärt weiter „wir investieren in den nächsten Jahren kontinuierlich in moderne Infrastruktur um die Energieversorgung unserer Stadt und unserer Kunden auch in Zukunft auf höchstem Niveau zu halten.“ Aktuell laufen auf dem Werksgelände die Anschlussarbeiten der neuen 20 kV-Schaltanlage. „Gerade

zehn Meter liegen zwischen der neuen und alten Anlage, technisch sind es Welten“, sagt Projektleiter Sebastian Ade. Das verdeutlicht schon der Platzbedarf: 18-mal 7,5 Meter über 2,5 Stockwerke passen jetzt in eine Doppelgarage. Die letztere ist Ergebnis eines Pilotprojektes mit der Unternehmensgruppe GRÖTZ aus Gaggenau. Nach über 25 Jahren Pause steigt GRÖTZ wieder in die Herstellung von Trafostationen und Technikräumen ein. „Als regional stark verwurzeltes Unternehmen freut es uns sehr, mit den Stadtwerken Gaggenau einen kompetenten Partner vor der Haustüre gefunden zu haben“, so Benny Bertrams, Leiter des Betonfertigteilwerkes der GRÖTZ Unternehmensgruppe. Das ist aber nur eines der aktuellen Projekte zur Zukunftssicherung der Netzversorgung in Gaggenau. „Im Hintergrund arbeiten wir kontinuierlich an der Erneuerung und Verstärkung des 20 kV Verteilernetzes“, sagt Michael Brendel, Technischer Leiter der Stadtwerke Gaggenau. Neben alters- und zustandsbedingter Erneuerung von Kabelstrecken wird auch die

Netzstruktur an sich umgebaut. Vom Maschen- zum Ringnetz, von Freileitung zu Erdkabel, von analog zu digital – dabei steht auch immer die Kapazitätssteigerung sowie die Erhöhung der Ausfallsicherheit im Fokus. Daneben werden, wie zuletzt im Hornbergweg in Ottenau, Trafostationen mit mehr Leistung ausgestattet oder schon heute für eine zukünftige Erweiterung vorbereitet. „Mit den Investitionen stellen wir sicher, dass unser Stromnetz auch in Zu-

kunft optimal aufgestellt ist“, so Brendel. Um das zu erreichen, steht schon das nächste Projekt in den Startlöchern: ein neues 110 kV-Umspannwerk auf dem Gelände der Stadtwerke. Diese Investition ist essentiell, um die Energie-, Wärme- und Verkehrswende in Gaggenau zu ermöglichen. Nebeneiner Erhöhung der Übertragungskapazität wird die Ausfallsicherheit durch eine zweite Anbindung an das vorgelagerte Übertragungsnetz erhöht.



Sebastian Ade, Thorsten Ruprecht und Michael Brendel vor der neuen 20 kV-Schaltanlage der Stadtwerke.

Foto: Stadtwerke Gaggenau

Stadtwerke prüfen Dichtigkeit der Gasleitungen in Bad Rotenfels

Seit Anfang des Jahres führen die Stadtwerke Gaggenau eine Gasrohrnetzüberprüfung im gesamten Gasnetz der Stadtwerke durch.

Aktuell prüfen die Mitarbei-

ter der Stadtwerke die Gasleitungen in Bad Rotenfels. Die routinemäßige Überprüfung des Gasnetzes findet jedes Jahr statt und dient der Sicherheit des Leitungsnetzes. Hierbei

werden die Gashauptleitung und die angeschlossenen Hausanschlussleitungen auf ihre Dichtigkeit überprüft. In Einzelfällen müssen für die Überprüfung der Gasleitung

Privatgrundstücke durch den entsprechenden Mitarbeiter betreten werden. Die Stadtwerke bitten hierfür um Verständnis. Die Mitarbeiter der Stadtwerke können sich ausweisen.

Kostenlose Energieberatung

Die Energieagentur Mittelbaden bietet in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg weitere Termine zur kostenlosen, telefonischen und individuellen Energiebera-

tung an: **17. Juli** von 14 bis 17.45 Uhr

Anmeldungen: Tel. 07222 1590-80 oder per E-Mail unter kontakt@energieagentur-mittelbaden.de.

Sprechstunde fällt aus

Am heutigen Donnerstag, 11. Juli, fällt die Sprechstunde des Forstrevierleiters Jochen Müller aus.

Der Forstrevierleiter ist für folgende Bezirke zuständig: Kernstadt, Ottenau, Hörden und Selbach.



Vollsperrung der Klehestraße am 20. Juli

In der Klehestraße findet am 20. Juli ein Straßenfest statt. Aufgrund der Veranstaltung kommt es deshalb in diesem

Bereich tagsüber (9 bis 17 Uhr) zu einer Vollsperrung. Die Stadtverwaltung bittet um Verständnis.



Termine **KIND**genau.e.v. und **JuFaZ**Gaggenau

Abtauchen in die Welt der Märchen am 13. Juli

Bei BUCHgenau im JuFaz (Hauptstraße 1) am **Samstag, 13. Juli**, können Kinder ab vier Jahren von 10 bis 12 Uhr wieder in die Welt der Märchen und Geschichten eintauchen, gemeinsam basteln und malen. Die Teilnahme ist kostenlos, ohne Anmeldung.

Abenteuer im Rotenfelser Wald am 20. Juli

Bei den Waldtagen geht es wieder auf Entdeckungstour im Bad Rotenfelser Wald. Was hat sich im Wald verändert in den letzten Monaten? Der nächste Waldtag findet am **Samstag, 20. Juli**, von 10 bis 14 Uhr, statt. Altersgruppe: Kinder ab 7 Jahren. Treffpunkt ist auf dem großen Parkplatz, Schulzentrum Bad Rotenfels. Die Veranstaltung endet dort um 14 Uhr. Bitte mitbringen: wetterangepasste Kleidung, festes Schuhwerk sowie Vesper und Trinken. Kosten: 20 Euro/erm. 16 Euro für KINDgenau-Mitglieder. **Anmeldung bis Donnerstag, 18. Juli: elke.rohwer@kindgenau.de.**

Das Spielmobil ist unterwegs

Immer freitags steht das Spielmobil auf dem Gaggenauer Marktplatz vor dem Rathaus. KINDgenau-Mitarbeiter sorgen mit Kreativ- und Spielangeboten dafür, dass die Kinder sich kreativ und spielerisch austoben können. In den Schulferien machen das Spielmobil und das Spielmobilino auf insgesamt zehn Spielplätzen in den Ortsteilen sowie im Waldseebad Station. Den ganzen Sommer über ist das Spielmobil von 15 bis 18 Uhr geöffnet.



Das Spielmobil ist unterwegs.

Foto: KINDgenau

Schwimmbad- und Spielplatz-Termine:

- 22. bis 25. Juli: Waldseebad Gaggenau
- 29. Juli bis 1. Aug.: Gaggenau, Spielplatz Wiesenweg
- 5. bis 8. Aug.: Bad Rotenfels, Spielplatz im Kurpark
- 12. bis 15. Aug.: Oberweier, Spielplatz
- 19. bis 22. Aug.: Hörden, Spielplatz am Sportplatz
- 26. bis 29. Aug.: Ottenau, Spielplatz am Merkur Filmcenter
- 2. bis 5. Sept.: Spielplatz Sulzbach, bei der Grundschule

Skizzen für Graffiti-Projekt

Nach dem großen Erfolg des Graffiti-Workshops im Februar starten wir künstlerisch jetzt in ein neues Projekt. Zunächst wird gezeichnet, bevor mit Spraydosen und Pinsel Farbe ins Spiel kommt. Interessiert? Dann bist du in der „Arts-AG“ im JuFaZ, Hauptstraße 1, immer donnerstags ab 17.30 Uhr, genau richtig. Jeder kann mitmachen, Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

Spaß auf der Murg am 17. Juli

Wenn das Wetter mitmacht, geht es am Mittwoch, 17. Juli, auf die Murg. Die Stand-up Paddle-Boards werden herausgeholt und los geht's! Bitte feste Schuhe mitbringen, die nass werden dürfen. Für die Aktion ist Schwimmen Voraussetzung. Eine Anmeldung ist nicht nötig, einfach vorbeikommen.



Foto: KINDgenau

Schule für Musik und darstellende Kunst



Auftritt der Guitar Heroes am 13. Juli

Unter der Leitung von Gerald Sängler rocken die „Guitar Heroes“ am 13. Juli um 11 Uhr die Fußgängerzone vor der Deutschen Bank in der Gaggenauer Innenstadt.

Die E-Gitarrenschüler der Musikschule spielen Stücke von Deep Purple, Eric Clapton, Green Day, die Toten Hosen, Kings Of Leon, Lenny Kravitz, Metallica und noch einiges mehr. Begleitet werden sie von einer fantastischen Band, bestehend aus André Thoma (Bass), Daniel Prätzlich (Drums) und Gerald Sängler (Gitarre und Gesang).



Gitarrenschüler geben ein Konzert.

Foto: SMdK

Neu: Fotografie-Grundkurs ab Oktober

Ab 1. Oktober startet erneut ein Grundkurs im Fach „Fotografie“. Aufgrund der großen Resonanz im laufenden Schuljahr erweitert die Musikschule ihr breit gefächertes Angebot um ein weiteres künstlerisches Fach.

Der Unterricht wird wöchentlich als Gruppenunterricht in der Musikschule stattfinden. Zum Üben des Erlernten soll der Unterricht durch zusätzliche Fotoausflüge ergänzt werden. Dieser Kurs ist ein Basiskurs, der die Grundlagen des Fotografierens vermittelt: Funktionen der Kamera, Objektive, manuelle Einstellungen bzw. manuell fotografieren, Funktionen der Blende, der Verschlusszeit und des ISO-Wertes, verschiedene Modi der Kamera (A/AV- und S/TV Modus) Weißabgleich, manueller Fokus, Verwendung des Gitternetzes und Bildkompositionen. Der Kurs ist zunächst auf ein Schuljahr ausgelegt und kostet monatlich 32 Euro für Kinder/Jugendliche und 50 Euro für Erwachsene. Voraussetzung zur Teilnahme ist eine mitgebrachte Kamera; Art und Ausstattung sind nicht relevant. Spiegelreflexkameras (DSLR) oder eine Systemkamera (DSLM) sind nicht zwingend nötig. Die mitgebrachten Geräte sollten über einen manuellen Modus verfügen: Die Funktionen ISO-Wert, Blende, Verschlusszeit und Fokus sollten manuell einstellbar sein.



Foto: SMdK

Infos und Anmeldung unter Tel. 07225 4707 oder per E-Mail: info@musikschule-gaggenau.de

Diese Woche im Josef-Treff

Sa., 13. Juli, 7.30 bis 13 Uhr

Grundschule Hörden verkauft selbst gebackenen Kuchen

Mi., 17. Juli, 9 bis 14 Uhr

Verkauf von Spendentaschen zur Unterstützung von Projekten in Ruanda und Tansania

Kultur

Klassikpicknick beim Schloss Rotenfels am Sonntag, 14. Juli

Für viele ist das Klassikpicknick im Park beim Schloss Rotenfels schon zu einer Tradition geworden.

Am Sonntag, 14. Juli, lädt die Schule für Musik und darstellende Kunst Gaggenau gemeinsam mit dem Kulturbüro um 11 Uhr wieder zum beliebten Picknick mit Live-Musik ein. Kaffeeduft für die Nase, knusprige Croissants für den Gaumen, weiches Gras unter den Sohlen und Klänge von Klassik bis Pop für die Ohren: Es wird ein Erlebnis für alle Sinne. Alle sind eingeladen, mit einem eigenen Picknick-Korb, einer Decke oder Liegestühlen sowie Sonnenschutz daran teilzunehmen. Für Kaffeeeköstlichkeiten und kalte Getränke vor Ort ist gesorgt. Die Ensembles der Musikschule Gaggenau sorgen für ein abwechslungsreiches Programm.

Die Teilnahme am Klassikpicknick unter freiem Himmel ist kostenfrei.



Picknick und Musik: Dies ist inzwischen zur Tradition geworden. Foto: Beckmann



Zum Start der zweiten After-Work-Party am Donnerstag vor einer Woche gab es noch einen kurzen Schauer von oben. Das konnte die Vorfreude auf den stimmungsvollen Abend allerdings nicht trüben und schon kurze Zeit später zeigte sich die wieder die strahlende Sonne. Bei klangvollen Beats konnten Abendschwärmer mit exotischen Cocktails auf bequemen Sitzgelegenheiten die entspannte Atmosphäre genießen. Die Werbegemeinschaft „Lebendiges Gaggenau“ wird wegen des großen Erfolges der Veranstaltung am **19. September** einen weiteren After-Work-Abend veranstalten. Foto: S. Kaminski

Kleinkunstnächte im Schlosszelt in Bad Rotenfels am 16. und 17. Juli

Wortwitz und Musik erwartet das Publikum wieder bei den Kleinkunstnächten im Zelt am Schloss Rotenfels. Am Dienstag, 16., und Mittwoch, 17. Juli, bieten wieder aktuelle und ehemalige Träger des baden-württembergischen Kleinkunstpreises in einer moderierten Show Auszüge aus ihrem aktuellen Programm. Für Getränke und eine Kleinigkeit zu essen sorgen die Eichelberghexen aus Winkel.

Zu Gast am Dienstag ist das Duo Mackefisch. Mit Harmoniegesang und Wortakrobatik nimmt das Duo die Gefühlslage unserer Gesellschaft ins Visier: lustig und albern, fantasievoll und poetisch, bissig und gnadenlos. Dabei bedienen sich Lucie Mackert und Peter Fischer einer wüsten



Mackefisch gestaltet die erste Kleinkunstnacht am Dienstag.

Foto: Max Saufler

Mischung an Instrumenten, von Piano über Banjo und Gitarre bis hin zu elektronischen Gameboy-Sounds und selbstgebaute Trommeln aus alten Koffern. Ein weiterer Preisträger des Kleinkunstpreises Baden-Württemberg wird Teil des ersten Kleinkunstabends werden. Informationen darüber folgen demnächst auf www.kulturtausch-gaggenau.de. Am Mittwoch kann sich das Publikum auf eine Mischung aus musikalischen Groschenheft-Satiren und Schmonzetten von und mit Schwester Cordula und dem Artikulations-Akrobaten Nektarios Vlachopoulos freuen. Schwester Cordula liebt Heimatromane. Darin geht es um tollwütige Stiere, schießwütige Wilderer, heißblütige Nebenbuhler, missgünstige Schwiegereltern und alpenglühende Landschaften: Schwester Cordula und ihr Jungförster Dirk am Akkordeon widmen sich in ihrem dritten Programm der Heimat. Literarisch und musikalisch arbeiten sie sich durch Natur, Liebe und Familienbande: zum Brüllen komisch - wenn es nicht so bitter wäre. Die Veranstaltung wird ebenso wie der Kleinkunstpreis gefördert von Lotto Baden-Württemberg. **Beginn ist jeweils um 20.30 Uhr, das Zelt ist ab 19.30 Uhr geöffnet. Tickets gibt es über www.reservix.de und an der Abendkasse. Preis: 24 Euro, ermäßigt 15 Euro. Infos: www.kulturtausch-gaggenau.de**

Impressum

GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen, Ottenau, Bad Rotenfels, Freiolsheim, Hörden, Michelbach, Oberweiler, Selbach, Sulzbach
Auflage: 15.369
Erscheinungsweise:
Erscheint i. d. R. wöchentlich
Ausgabe erscheint auch online!

Herausgeber, Druck und Verlag

NUSSBAUM MEDIEN

Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29,
68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

Anzeigenberatung/-verkauf

Außenbüro Ettlingen
Tel.: 07243 5053-0, Fax: 07243 5053-10
ettlingen@nussbaum-medien.de

Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH
Josef-Beyerle-Straße 2
71263 Weil der Stadt
Tel. 07033 69240
info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland

Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt
Telefon: 962-1521
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de

Unsere Öffnungszeiten:
Dienstag
Mittwoch

14 bis 19 Uhr
9.30 bis 17 Uhr

Donnerstag
Freitag
Samstag

14 bis 18 Uhr
10 bis 13 Uhr
9.30 bis 13 Uhr

Reisezeit!

Neuerscheinungen aus dem Bruckmann Verlag

Cernak, Thomas
Frankreich mit dem Wohnmobil, 2024

287 S.: Ill. (farb.)
ISBN 978-3-7343-3067-4
SY: Cel 2

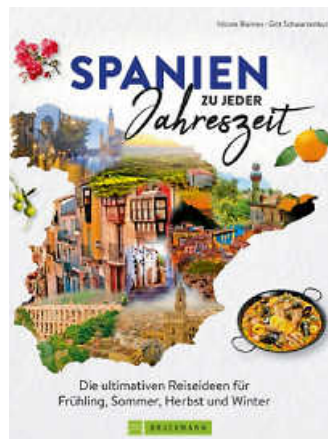
Der Reiseführer für Wohnmobilreisende bietet 14 Routen für Mehrtagestouren in verschiedenen Regionen Frankreichs. Die Informationen werden von vielen Fotos begleitet und mit Adressen von Tourismusbüros, Stell- und Campingplätzen vervollständigt. Bon voyage!



Biarnés, Nicole
Spanien zu jeder Jahreszeit, 2024

186 S.: zahlr. Ill. (farb.)
ISBN 978-3-7343-3014-8
SY: Cem 10

Der Text-Bildband inspiriert zu einer Spanienreise mit 60 Highlights und liefert Reiseideen für jede Jahreszeit!



Rickenbacher, Stephanie
Mit dem Campervan durch Deutschland, 2024

319 S.: Ill. (farb.)
ISBN 978-3-7343-2861-9
SY: Cfk 4

Die Autorin stellt in 7 Etappen eine Reise mit dem Campervan durch Deutschland vor. Sie gibt Tipps zu Stellplätzen, Erlebnissen und Gastronomie.



Sohr, Stefanie
Wanderträume Ostseeküste, 2024

175 S.: Ill. (farb.)
ISBN 978-3-7343-3002-5
SY: Cfo 21

25 Erlebniswanderungen an der Ostseeküste Schleswig-Holsteins für erfahrene Wanderer und Wanderneulinge mit detaillierten Beschreibungen. Ostseeträume werden wahr.



Eckl, Maria
Wanderträume Bayerische Voralpen, 2024

175 Seiten, Ill. (farb.)
ISBN 978-3-7343-3001-8
SY: Cfr 11

Wanderführer mit 25 Touren zu den schönsten Plätzen in den bayerischen Voralpen für erfahrene Wanderer und Wanderneulinge. Mit GPS-Tracks, Brotzeit-Ideen und vielen Tipps und Tricks.



Freudenthal, Lars
Geheimnisvolle Pfade Schwarzwald, 2024

158 S.: Ill. (farb.)
ISBN 978-3-7343-2832-9
SY: Cfr 21

In diesem Wanderführer hat das Autorenpaar 33 unterschiedlich schwere Touren durch das geheimnisvolle Zauberland Schwarzwald zusammengestellt.



Fotos: Bruckmann Verlag

Neues aus dem Südwest Verlag

Sabersky, Annette
Günstig gut einkaufen, 2024

ISBN 978-3-517-10271-9
SY: Xeo 10

Tipps und Rezepte, mit denen eine ausgewogene und für Mensch und Umwelt gesunde Ernährung gelingen kann, trotz rasant gestiegener Lebensmittelpreise.



Foto: Südwest Verlag

Neuheiten aus dem Christian Verlag

Hogg, Annabella
Brot & Stulle, 2024

187 Seiten, Ill. (farb.)
ISBN 978-3-9596185-7-1
SY: Xeo 230

Der Titel präsentiert über 80 Rezepte für kreative Butterbrote, Aufstriche und Toppings sowie für Beilagen. Mit vielen Grundrezepten für Brot und schön arrangierten Fotos. Da bekommt man sofort Appetit!



Foto: Christian Verlag

4. Änderungssatzung zur Hauptsatzung der Stadt Gaggenau

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der derzeit gültigen Fassung hat der Gemeinderat der Stadt Gaggenau am 8. Juli 2024 folgende Änderung der Hauptsatzung beschlossen:

§ 1

Änderung § 5, Abs. 1 a-d

Bildung und Zusammensetzung der beschließenden Ausschüsse

Die Anzahl der Mitglieder des Gemeinderats beträgt **10 Mitglieder**.

§ 2

Änderung § 10, Abs. 1

Bildung und Zusammensetzung der beratenden Ausschüsse

Partnerschaftsausschuss: Die Anzahl der Mitglieder des Gemeinderats beträgt **10 Mitglieder**.

§ 3

Diese Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Gaggenau, den 9. Juli 2024



Michael Pfeiffer
Oberbürgermeister

Hinweis:

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder von aufgrund der GemO erlassener Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen dieser Satzung ist nach § 4 Abs. 4 der GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch und unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung bei der Stadt Gaggenau geltend gemacht worden ist. Wer die Jahresfrist verstreichen lässt, ohne tätig zu werden, kann eine etwaige Verletzung, gleichwohl auch später geltend machen, wenn

- die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung verletzt worden sind oder
- der Oberbürgermeister / die Oberbürgermeisterin dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder
- vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet oder eine dritte Person die Verletzung gerügt hat.

GAGGENAU

Entdecken Sie Gaggenau

 www.gaggenau.de
 www.gaggenau.de/facebook

 www.gaggenau.de/twitter
 www.gaggenau.de/instagram

ENDE DER AMTLICHEN BEKANNTMACHUNGEN

ZUHAUSE GESUCHT

Hundemädchen **Nelly** sucht eine Pflegestelle oder am liebsten ein endgültiges Zuhause. **Infos unter www.tiere-brauchen-freunde.de oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen).**

Foto: www.tiere-brauchen-freunde.de



PARTEIEN

CDU

Mitgliederversammlung und Neuwahlen am 12. Juli

Am Fr., 12. Juli, um 18 Uhr findet eine Mitgliederversammlung mit Neuwahlen des Ortsverbandes im Restaurant Casa Rustica statt. Im Anschluss an die Wahlen werden Doris Koch, Tatjana Joos-Strößner und Günter Häfele für 25-jährige Mitgliedschaft geehrt.

Alternative für Deutschland

Politischer Stammtisch am 18. Juli

Der Kreisverband Baden-Baden/Rastatt der Alternative für Deutschland (AfD) lädt am Mi., 18. Juli, um 19.30 Uhr alle interessierten Bürger zu seinem politischen Stammtisch in das Hotel „Brückenhof“, Richard-Wagner-Ring 61, 76437 Rastatt, ein. Wir werden über aktuelle Themen diskutieren, wobei der Schwerpunkt auf den Wahlergebnissen der EU-Wahl und der Kommunalwahlen am 9. Juni liegen wird, und freuen uns über Ihre rege Teilnahme. Kontakt: bad-ra@afd-bw.de. Netzseite: www.afd-badra.de

BILDUNG

Realschule

Stadtwerke und Realschule unterstützen After-Work-Party

Im Rahmen der bestehenden Kooperation mit den Stadtwerken Gaggenau konnten Schüler aus dem Abschlussjahrgang auf der Zielgeraden an der Realschule noch ein besonderes Projekt im Rahmen des Technikunterrichts gestalten. Angefragt waren mobile Theken, die aus Paletten im schuleigenen Sägewerk aus aufgesägtem Baumholz gefertigt wurden. Eingesetzt wurden diese Schmuckstücke zur After-Work-Party vergangene Woche in der Innenstadt. Die mobilen Theken werden ebenfalls bei der Abschlussfeier des Abschlussjahrganges 2024 zum Einsatz kommen. Simon Mühlhäuser (Stadtwerke Gaggenau) und die beiden betreuenden Techniklehrer Holger Maier und Dirk Böhmer waren mit dem Ergebnis sichtlich zufrieden. Für die Schüler war es sicher nochmals eine tolle Inspiration, wie aus einfachen Mitteln sehr praktische und zugleich dekorative Gebrauchsgegenstände hergestellt werden können.



Die mobilen Theken sind fertig für den Einsatz.

Foto: Realschule Gaggenau

SENIOREN

Seniorenrat

Aktuelles

Neu: „Internetcafé im Quartier“ im Helmut-Dahringer-Quartierhaus

Für viele Senioren ist es ein Zugewinn an Lebensqualität, wenn sie mit ihren Bekannten oder ihrer Familie per Video oder E-Mail Kontakt pflegen können. Oft fehlt es nur an wenigen Handgriffen, um dies umzusetzen. Außerdem sind heute viele Informationen oder auch Termine nur über das Internet abzurufen. Der Seniorenrat möchte daher auch in der Innenstadt die Möglichkeit schaffen, sich diese Hilfe zu holen. Der zusätzliche Standort im Helmut-Dahringer-Quartierhaus hat den Vorteil, dass der Zugang barrierefrei ist. In Zusammenarbeit mit der Gaggenauer Altenhilfe bieten die Berater des Internetcafés zukünftig donnerstags um 15 Uhr im 14-tägigen Rhythmus im Helmut-Dahringer-Quartierhaus diese persönliche Unterstützung kostenlos an. Einen ersten Überblick zur Nachfrage soll die Auftaktveranstaltung, die am **Donnerstag, 18. Juli**, um 15 Uhr im Restaurant des Helmut-Dahringer-Quartierhauses, Bismarckstr. 6 stattfindet, geben. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Internet-Beratung

Das Internetcafé in der Marxstr. 7 in Ottenau ist donnerstags ab 14 Uhr im Zweiwochen-Rhythmus geöffnet (in den geraden Wochen). Die nächsten Termine finden am **heute, am 11. Juli und am 25. Juli** statt. Bitte die Passwörter des Gerätes nicht vergessen. Eine Beratungseinheit beträgt etwa eine Stunde, es wird eine Gebühr von 5 Euro erhoben. Die Café-Ecke ist geöffnet. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden (Passwörter mitbringen). Der Seniorenrat unterstützt auch bei der Erstellung eines Kundenkontos für die Murgtal BonusCard.

Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Das Reparaturcafé öffnet alle 14 Tage mittwochs nach Voranmeldung. Anmeldung bei Herbert Asch oder Wolfgang Glasstetter, Mail: repcafe_gaggenau@online.de oder unter Tel. 07222 988359. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei.

Mehrgenerationen-Frühstück im Helmut-Dahringer-Quartierhaus

Das öffentliche Frühstück in Kooperation mit dem Helmut-Dahringer-Quartierhaus findet jeden zweiten und vierten Samstag im Monat statt. Der nächste Termin ist am **13. Juli, um 9 Uhr**. Zur Deckung der Kosten wird um eine Spende gebeten.

Rentner- und Seniorenclub

Grillfest beim Seniorenclub

Der Rentner- und Seniorenclub St. Josef bietet wieder einen neuen Treffpunkt im Gemeindehaus St. Josef an. Am **Donnerstag, 25. Juli**, findet wieder das traditionelle Grillfest vor der Sommerpause statt. Angeboten werden neben dem Grillgut auch wieder leckere Salate und auch anschließend stehen Kaffee und Kuchen für die Besucher bereit. Beginn ist dieses Mal bereits ab 12 Uhr. Einladung an alle, die einen gemütlichen Nachmittag verbringen wollen.

AUS DEN ARBEITSKREISEN

Tourismus / Freizeit

Heilkraft der Bäume - Spaziergang im Kurpark am 12. Juli

Interessierte können am Fr., 12. Juli, die Heilkraft der Bäume bei einem meditativen Spaziergang im Kurpark Bad Rotenfels entdecken. Treffpunkt: 16 Uhr bei der Konzertmuschel im Kurpark.

Referentin ist Ulrike Antonia Sztatecsny. Veranstalter: AKTF in Kooperation mit dem Kneippverein Gaggenau 1926 e. V.

Minigolfturnier am 21. Juli

Der AKTF lädt am **So., 21. Juli** ab 10 Uhr zum 13. Minigolf-Turnier in der Hanns-Spitschan-Anlage beim Biergarten Christophbräu im Kurpark Bad Rotenfels. Startgebühr: Erwachsene drei Euro, Kinder (10 bis 15 Jahre) zwei Euro. Die Siegerehrung findet ab 11.30 Uhr statt. Die Gewinner erwarten verschiedene Sachpreise sowie Siegerpokale für die Plätze eins bis drei. Turnierleitungen sind Dieter Kraft, Christel Fritz, Anton Schick und Marianne Müller. Die Veranstaltung wird unterstützt von der Sparkasse Baden-Baden Gaggenau und dem Gastronomiebetrieb Christophbräu. Mindestteilnehmeranzahl: 10 Personen ab 10 Jahren. **Anmeldungen bis 19. Juli, 12 Uhr, über das Bürgerbüro mit Stadt-Info der Stadt Gaggenau, Tel. 07225 962-444.**



Es sind noch Plätze frei für das Minigolf-Turnier.

Foto: Stadt Gaggenau

„Gaggenauer Geschichten Garten“ ab 23. Juli

Der Arbeitskreis Tourismus und Freizeit (AKTF) setzt auch in diesem Sommer die Veranstaltungsreihe Feierabendgeschichten im Murgpark mit der Erzählerin Mara fort. Mit Beginn am **Di., 23. Juli**, öffnet der „Gaggenauer Geschichten Garten“ viermal jeweils dienstags um 18 Uhr für etwa 30 Minuten seine Tore. Die sommerliche Veranstaltungsreihe lädt dazu ein, eine kurze Auszeit in anregender Gesellschaft zu verbringen. Angesprochen sind interessierte Menschen aller Altersstufen, die Spaß daran haben, entspannt zusammenzukommen, Geschichten zu lauschen und sich in andere Sphären entführen zu lassen. Treffpunkt: auf der Wiese im Murgpark unter dem großen Märchenbaum. Die Gäste werden dringend gebeten, eigene Sitzgelegenheiten (Campingstuhl, Hocker, Decke, Kissen) mitzubringen, da keine Bestuhlung vorhanden ist. Das Gleiche gilt bei Bedarf für Verpflegung und Getränke. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der Eintritt ist frei, über Spenden freuen sich die Veranstalter. Bei heftigem Regen, Sturm und Gewitter fallen die Veranstaltungen aus. Für Fragen: Dagmar Konermann (Mara), Tel. 0162 7746457 oder mara@maerchen-und-menschen.de.



Feierabendgeschichten im Murgpark. Foto: Gustav Konermann

KIRCHEN

denk-würdig

Veränderungen mag man nicht. Wir hängen am Alten. Neues zulassen, fällt schwer. Wir bauen eine Wand an Befürchtungen auf. Beschwören das Schlimmste, was eintreten könnte, wenn wir uns bewegen. Dabei gehören Veränderungen zum Leben, ob wir wollen oder nicht. Anstatt sich gegen die Veränderungen zu stemmen, wäre eine Möglichkeit, sich ihnen zu überlassen. Sehen, was geschieht. Sich ihre Energie zunutze machen und sich tragen lassen, mit dem Strom. Neugierig sein auf das Neue, das sich auftut. Vertrauen ins Leben haben und auf Gott. Kirchen machen im Moment ungeheure Veränderungen durch. Strukturen von Gemeinden ordnen sich neu, Altes und Vertrautes kommt ins Rutschen und zerbröckelt. Das macht vielen Menschen zu schaffen. Ich kann das verstehen, aber ich spüre auch den neuen, frischen Wind, der sich mit den Veränderungen auftut. Gemeindegrenzen brechen auf, man lernt neue Menschen kennen. Bereichernd und spannend. Wohin all die Veränderungen führen, weiß man noch nicht. Aber sie machen neugierig. Veränderungen gehören zum Leben. Manche kann ich beeinflussen, andere nicht. Sie tragen mich fort an Orte, die ich (noch) nicht kenne. Ich überlasse mich den Veränderungen, im Vertrauen auf Gott. Das macht vieles leichter.



Pfarrer Alexander Kunick.

Foto: privat

Ihr Pfarrer Alexander Kunick

SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

www.kath-gaggenau.de

Gottesdienste im Kurpark Bad Rotenfels

Sonntag, 14. Juli

11 Uhr Eucharistiefeier

11 Uhr Kinderkirche, gestaltet vom Familienpastoralteam auf der „Kinderkirchen-Wiese“

St. Marien

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Samstag, 13. Juli

9.30 Uhr Wortgottesdienst in der Kapelle des Helmut-Dahringer-Hauses

Dienstag, 16. Juli

18 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Heilige Messe

St. Josef

Katholisches Pfarramt Gaggenau

Donnerstag, 11. Juli

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde

18 Uhr Heilige Messe der kroatischen Gemeinde

Freitag, 12. Juli

18.30 Uhr Heilige Messe

Sonntag, 14. Juli

9.30 Uhr Eucharistiefeier



11.30 Uhr Sonntagsgottesdienst der kroatischen Gemeinde

Donnerstag, 18. Juli

17.30 Uhr Rosenkranzgebet der kroatischen Gemeinde

18 Uhr Heilige Messe der kroatischen Gemeinde



St. Laurentius

Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

Samstag, 13. Juli

18 Uhr Vorabendmesse



Maria Hilf

Katholisches Pfarramt Moosbronn

Freitag, 12. Juli

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

Sonntag, 14. Juli

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse mit Tiersegnung - mitgestaltet von der KAB Ettlingen-Murgtal

Dienstag, 16. Juli

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“ - Gebet für den Frieden in unseren Familien und weltweit

18 Uhr Rosenkranzgebet in der Freiolsheimer Kirche

KATH. SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU-OTTENAU

pfarrbuero@kath-hoss.de, www.kath-hoss.de

St. Jodok, Ottenau

Sonntag, 14. Juli

10.30 Uhr Wortgottesdienst

Montag, 15. Juli

15 Uhr Friedensrosenkranz

St. Nikolaus, Selbach

Samstag, 13. Juli

18.30 Uhr Wortgottesdienst zum Vorabend

Sonntag, 14. Juli

19 Uhr Rosenkranz

Donnerstag, 18. Juli

18.30 Uhr Wortgottesdienst

St. Anna, Sulzbach

Sonntag, 14. Juli

9 Uhr Wortgottesdienst

Dienstag, 16. Juli

18.30 Uhr Wortgottesdienst

KATH. KIRCHENGEMEINDE VORDERES MURGTAL

www.kath-murgtal.de

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: oberweier@kath-murgtal.de

Tel. 07222 9673245

Freitag, 12. Juli

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

Sonntag, 14. Juli

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Rauental

18 Uhr Gemeindegottesdienst (Vorabend), Bischweier

9 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**

9 Uhr ökumenischer Gottesdienst zum Volksfest, Festzelt Murgsturm

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim
 10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier der Kirchenwachtel, Gemeindehaus
Oberweiler

Dienstag, 16. Juli

18.30 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweiler**
 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Margarethenkapelle Muggensturm

Mittwoch, 17. Juli

8 Uhr Eucharistiefeier, Antoniuskapelle Kuppenheim
 18.30 Uhr Eucharistiefeier, Rauental

Donnerstag, 18. Juli

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Bischweiler

EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU

www.evang-kirche-gaggenau.de

Donnerstag, 11. Juli

19 Uhr Informationsabend für die neue Konfirmandengruppe,
 Gertrud-Hammann-Haus

Sonntag, 14. Juli

9 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Alexander Kunick, Radfahrerkerche
 Hörden
 10.30 Uhr Familiengottesdienst mit Verabschiedung der Vor-
 schulkinder, mit Pfarrerin Nicola Friedrich und dem Kindergarten,
 Markuskirche

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Dienstag, Donnerstag und Freitag 10 bis 12 Uhr
 Donnerstag, 16 bis 18 Uhr

Kontakt

Pfarrer Friedrich, Tel. 07225 71358
 Pfarrbüro und Pfarrer Kunick, Tel. 07225 1468
 Pfarrer Kunick, Diensthandy 0176 47132073

GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN

Neuapostolische Kirche

www.nak-karlsruhe.de/gaggenau

Gemeinde Gaggenau / Rastatt - Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße
 Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

Donnerstag, 11. Juli

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Psalm 94, 16

Sonntag, 14. Juli

9.30 Uhr Gottesdienst, Textwort: Apostelgeschichte 14, 14.15

Montag, 15. Juli

18.30 Uhr Trauergesprächskreis, Anmeldung bei Sr Sandkühler
 in Söllingen

Donnerstag, 18. Juli

20 Uhr Gottesdienst mit Bezirksvorsteher Lothar Heim, Textwort:
 Matthäus 13, 3b.4

Video-Gottesdienste

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des
 Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon einge-
 richtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten
 Sie beim Vorsteher (Kontaktdaten siehe Website).

Jehovas Zeugen

Versammlung Gaggenau, Landstraße 42a, Internet: www.jw.org

Donnerstag, 11. Juli

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort
 19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern
 19.45 Uhr Unser Leben als Christ
 20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

Sonntag, 14. Juli

10 Uhr Öffentlicher Vortrag - Thema: „Die Menschenherrschaft
 - auf der Waage gewogen“
 10.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des
 Artikels „Vertraue dem barmherzigen ‚Richter der ganzen Erde‘“
 aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Land-
 straße 42a, Hörden statt. Wer den Hybrid-Gottesdienst übers
 Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter
 Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine
 Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

Christuskirche

Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten) Gernsbach

Freitag, 12. Juli

14.30 bis 17.30 Uhr Eltern-Kind-Café

Sonntag, 14. Juli

10 Uhr Gottesdienst, parallel wird Kindergottesdienst angeboten

Dienstag, 16. Juli

19 Uhr Bibelgespräch zu Jakobus 2, 10-13: „Sei barmherzig“

Rumänische Gemeinde

Samstag, 13. Juli

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Sonntag, 14. Juli

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

KERNSTADT



AKTUELLES KERNSTADT

Vollsperrung im Asternweg

Im Gaggenauer Asternweg auf Höhe des Anwesens Nr. 23 kommt
 es voraussichtlich für eine Woche zu einer Vollsperrung. Der
 Grund für die Sperrung ist das Aufstellen eines Mobilkrans. Die
 Stadtverwaltung bittet die Anwohner um Verständnis.

TERMINE KERNSTADT

Jahrgang 1939

Das nächste Treffen findet am Mi., 17. Juli, um 12 Uhr im Gasthaus
 „Salmen“ in Bad Rotenfels statt. Rückmeldungen telefonisch an
 Dieter Bastian.

Frühstück für Trauernde

Die Initiative „Lichtstreifen“ lädt zum Frühstück für Trauernde am Sa.,
 20. Juli, von 10 bis 12 Uhr in den Caritasverband Rastatt, Carl-Friedrich-
 Str. 10, ein. Qualifizierte Ehrenamtliche bieten für Trauernde eine
 Möglichkeit zur Erfahrung von Gemeinschaft im Zuhören und Aus-
 sprechen über den Verlust des geliebten Menschen – unabhängig
 davon, ob sich der Verlust vor Kurzem ereignet hat oder schon län-
 ger zurückliegt. Für Tee, Kaffee und ein Frühstück ist gesorgt. Es wird
 kein Teilnehmerbeitrag erhoben. Wir bitten um telefonische Anmeldung
 oder per E-Mail jeweils bis zwei Tage vor dem Termin bei: Hospizdienst,
 Tel. 07222 775540, info@hospizdienst-rastatt.de. Weitere Termine in
 diesem Jahr sind 10. August, 14. September, 12. Oktober, 9. November
 und 7. Dezember. Die Initiative „Lichtstreifen“ wird vom Caritasverband
 für den Landkreis Rastatt, dem Hospizdienst Rastatt und dem Katholi-
 schen Dekanat Rastatt getragen. Weitere Informationen und Angebote
 für Trauernde finden Sie unter www.dekanat-rastatt.de/trauer.

KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT

Tiersegnungsgottesdienst in Moosbronn

Im Rahmen der Pfarr- und Wallfahrtsmesse am So., 14. Juli, um 11 Uhr können die Gottesdienstbesucher gerne ihre Tiere, ob groß oder klein, zum Gottesdienst mitbringen. Bei diesem Gottesdienst werden wir gemeinsam Gottes wunderbare Schöpfung feiern und hier besonders die Tiere in den Blick nehmen, die während der Messe gesegnet werden. Der Gottesdienst wird von der KAB Ettlingen-Murgtal mitgestaltet.

Kinderkirche im Kurpark Bad Rotenfels

Das Familienpastoral-Team der Seelsorgeeinheit Gaggenau lädt alle Vorschul- und Grundschulkinder ganz herzlich am So., 14. Juli, um 11 Uhr zur nächsten Kinderkirche ein! Während sich die „Großen“ zur Eucharistiefeier bei der Konzertmuschel versammeln, feiern wir einen kindgerechten Gottesdienst auf unserer „Kinderkirchen-Wiese“, die ca. 50 m entfernt auf der gegenüberliegenden Seite der Konzertmuschel liegt. Treffpunkt ist ab 10.45 Uhr im Eingangsbereich bei der Konzertmuschel. Nach dem Gottesdienst sind alle Kinder zu einer Kugel Eis in das Eiscafé im Kurpark eingeladen. Also kommt vorbei und feiert mit uns!

Info- und Anmeldeabend für neue Konfirmandengruppe

Im September startet der neue Konfirmandenjahrgang. Alle Jugendlichen, die mindestens 13 Jahre alt sind oder im kommenden Schuljahr in die 8. Klasse kommen, lädt die evangelische Kirchengemeinde zusammen mit ihren Eltern am Do., 11. Juli, um 19 Uhr ins Gertrud-Hammann-Haus, Eckenerstr. 1a, ein. Das Team mit Pfarrerin Nicola Friedrich, das die Gruppe leiten wird, wird sich vorstellen und informieren. Man kann sich an diesem Abend auch gleich anmelden, sofern das noch nicht geschehen ist.

VEREINE KERNSTADT

Angelsportverein Gaggenau



Sommerfest

Der ASV Gaggenau lädt am Sa., 13. Juli, ab 16 Uhr zu einem Sommerfest am Itterbachweiher in Bad Rotenfels ein. Dort werden wir an der schönen Seekulisse bei Musik, Cocktails und leckerem Essen den Sommer feiern. Angeboten werden u. a. auch Softdrinks, Lachsforellenfilet und Fischweck. Besucht uns gerne und verbringt mit uns einen schönen Abend.

Bezirksimkerverein

Imkerfest / Kinder entdecken die Welt der Bienen

Zahlreiche Besucher kamen zum Sommerfest der Imkerschule. In den vergangenen Wochen haben wir außerdem viele Kindergruppen aus Grundschulen und Kindergärten, sowie die Umweltchampions aus Gaggenau bei uns in der Imkerschule begrüßen dürfen. Mit ihren vielen schlaun Fragen zeigen sie großes Interesse an der Welt der Insekten. Dabei lernen sie auch, wie wichtig die Bestäubungsleistung der Insekten für unsere Umwelt ist.

DLRG Gaggenau



Schwimmtraining im Hallenbad

Wir trainieren jeden Montag im Murganabad. Die Trainingszeiten sind wie folgt: 6 bis 12 Jahre: 17.45 Uhr Einlass, 18 bis 18.45 Uhr Training; 13 bis 16 Jahre: 18.45 Uhr Einlass, 19 bis 19.45 Uhr Training; Erwachsenentraining: 19.45 Uhr Einlass, 20 bis 21 Uhr Training. Schnuppergäste, die bereits schwimmen können, sind willkommen.

Gaggenauer Altenhilfe

Gaggenauer Altenhilfe beim Hauptstadtkongress in Berlin

Ende Juni fand in Berlin der Hauptstadtkongress in diesem Jahr statt. Rund 4.800 Teilnehmende aus der Krankenhaus- und Pflegebranche diskutierten aktuelle Themen und Herausforderungen des Gesundheitswesens. Geschäftsführer Peter Koch hatte dort die Gelegenheit, an zwei Veranstaltungen aktiv teilzunehmen. Das Thema Wertschätzung vs. Wortschöpfung: „Wie wir den Wert der Pflege sichtbar machen“ bot die Gelegenheit die Kampagne „WertVoll“ zu thematisieren. In der Veranstaltung „Förderung einer gesunden Arbeitskultur: Wie es gelingt, den Teufelskreis der Überlastung zu durchbrechen“ konnte er das Konzept des Betrieblichen Gesundheitsmanagement (BGM) der Gaggenauer Altenhilfe präsentieren. Die anschließende Podiumsdiskussion wurde vom ehemaligen Pflegebevollmächtigten der Bundesregierung Dr. h.c. Andreas Westerfelhaus moderiert. Mitdiskutanten waren Cornelia Schneider und Prof. Dr. Mustapha Sayed. Es wurde deutlich, dass die Gaggenauer Altenhilfe mit dem gelebten Konzept des BGM und dem breiten Angebot zur Gesundheitsförderung für Mitarbeitende, für die Langzeitpflege in Deutschland eine Vorbildfunktion einnimmt. Hierauf können alle Mitarbeitende und unsere BGM-Verantwortlichen Petra Schmitt und Daniel Kraft stolz sein.



Geschäftsführer Peter Koch (ganz links) beim Hauptstadtkongress in Berlin.
Foto: Gaggenauer Altenhilfe

Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

Chorproben

Am heutigen Donnerstag findet die Singstunde wieder um 19 Uhr im Vereinsheim (Ecke Konrad-Adenauer-Str. / Hauptstr. im 3. OG) statt. In der kommenden Woche ist die Probe am Do., 18. Juli, ebenfalls um 19 Uhr im Vereinsheim.

Harmonikavereinigung Gaggenau

Auftritt TastenSkiller

„Hits für Kids“ - Live-Musik und Kuchenverkauf beim Josef-Treff am Sa., 20. Juli, 9 bis 13 Uhr. Es spielt die Jugend - TastenSkiller - der Harmonika-Vereinigung Gaggenau.

Kneipp-Verein

Sportgruppen

Sportgruppen des Kneippvereins Gaggenau: Nach Pilates-Art: Montag 17.10 bis 18.10 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a; Yin-Yoga: Mittwoch 18 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a, nächster Termin im Juli, Anmeldung erforderlich bei Ulrike Antonia Sztatecsny, Tel. 01575 6234494. Infos unter www.kneippverein-gaggenau.de oder unter Tel. 01575 6234494.

Wassertreten

Wir treffen uns am Samstagmorgen, 13. Juli, um 7.30 Uhr zum gemeinsamen Wassertreten am Kneippbecken im Kurpark Bad Rotenfels.

Kleintierzuchtverein Gaggenau

Mitgliederversammlung

Hiermit werden alle Mitglieder, Freunde und Förderer des Kleintierzüchter-Vereins Gaggenau zur heutigen Mitgliederversammlung in die Zuchtanlage in Bad Rotenfels eingeladen. Beginn ist um 19.30 Uhr. Der Vorstand berichtet über die Aktivitäten im letzten halben Jahr. Die Zuchtwarte geben Tipps für die weitere Aufzucht der Jungtiere. Wichtig bei dieser Veranstaltung ist der Erfahrungsaustausch zwischen den Züchtern. Über eine zahlreiche Teilnahme freut sich die Vorstandschaft.

Lebenshilfe Rastatt-Murgtal

Neue Geschäftsführung für die Lebenshilfe

Die Lebenshilfe Rastatt/Murgtal als Gesellschafterin der mww Murgtal Werkstätten & Wohngemeinschaften gGmbH haben mit Wirkung zum 1. Juli eine neue Geschäftsführung. Gleichzeitig gibt sich die mww eine neue Struktur und wird künftig die Geschäftsführung auf zwei Personen aufteilen. Das Aufgabengebiet der Werkstätten und Wohnformen, sowie der offenen Hilfen, der Kindergärten und des Beratungsbüros, wird die bisherige Leiterin der Werkstätten Anja Strätling übernehmen. Anja Strätling: „Die strategische, kulturelle und wirtschaftliche Weiterentwicklung ist für mich der Garant für ein zukunftsfähiges, innovatives und attraktives Lebenshilfe-Unternehmen.“ Die zweite Geschäftsführung und gleichzeitig den Vorsitz übernimmt Hans Reinwald, bis vor wenigen Tagen Oberbürgermeister von Leimen. Der 55-jährige Jurist bringt als Mitglied des Sozialausschusses des Städtetages und ehrenamtlicher Aufsichtsrat einer Behinderteneinrichtung, wie auch durch seine langjährige Erfahrung als Bürgermeister und Oberbürgermeister die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten für diese anspruchsvolle Aufgabe mit. „Die Lebenshilfen sind wertvolle Einrichtungen; den Teilhabeanspruch auch menschlich wertschätzend auszufüllen ist eine ungeheuer reizvolle Aufgabe“, erklärt Reinwald. Mit der Entscheidung, zwei Geschäftsführungsbereiche zu etablieren, beginnt für die Lebenshilfe Rastatt/Murgtal ein neues Kapitel. „Wir reagieren auf die immer komplexeren Herausforderungen, Beschäftigung und Arbeit zu finden, Wohnformen zu entwickeln und wirtschaftlich erfolgreich zu sein“, begründet der Vorsitzende Prof. Dr. Rupert Felder die einstimmige Entscheidung des ehrenamtlichen Vorstandes. Die mww haben sich in den vergangenen Jahren stetig weiterentwickelt, beschäftigen heute annähernd 1.000 Menschen und sind ein mittelständisches Unternehmen. „Für diese gute Entwicklung der letzten Jahre sind wir dem langjährigen, ausscheidenden Geschäftsführer Martin Bleier, wie auch allen Verantwortlichen der Lebenshilfe sowie unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern dankbar“, sagte Rupert Felder. Mit neuen Dienstleistungsangeboten und Produkten, wie auch dem Projekt „Stadthotel Gaggenau“, sind Herausforderungen verbunden, um Teilhabe zu ermöglichen und ein neues, erfolgreiches Kapitel aufzuschlagen.



V.l.n.r.: Jutta Brüchert und Jürgen Kappenberger (stellvertretende Vorsitzende Lebenshilfe Rastatt/Murgtal), Anja Strätling und Hans D. Reinwald (Geschäftsführung), Rupert Felder (Vorsitzender Lebenshilfe Rastatt/Murgtal). Foto: Lebenshilfe Murgtal/Rastatt

Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

Sängerrundweg Winden

So., 14. Juli, Sängerrundweg Winden. Treffpunkt um 9 Uhr am Bahnhof Gernsbach zur Bildung von Fahrgemeinschaften. Start der Wanderung um 9.30 Uhr in Baden-Baden, Cite, Wanderparkplatz Jägerweg. Länge 10 km, 200 Höhenmeter, Gehzeit ca. 2 bis 3 Stunden. Einkehr im Biergarten Aumattstadion möglich. Infos und Anmeldung bei A. Bunze, Tel. 07221 53767.

Murgtal Panthers



Gelungenes Gartenfest

Am vergangenen Wochenende feierten die Murgtal Panthers ihr Gartenfest. Der 2. Franz Völkerballcup fand am Samstag statt. Das Turnier wurde in die Halle verlegt. Die Mannschaft der Old Dritten gewann das Turnier und konnte somit ihren Titel verteidigen. Die Mundstückschlotzer machten am Sonntag den Beginn. Sie brachten gute Stimmung auf den Festplatz. Danach zeigte die TBR-Tanzgruppe ihr Können, bevor sich die F-Jugendmannschaften und die Handballstrolche präsentierten. Nun durfte sich die TBR-Tanzgruppe nochmals zeigen. Der Montag stand voll im Zeichen des 7-Meter-Werfens. Am Nachmittag stand das Turnier der Grundschulen an. Bei den Mädchen konnte sich die 2. Mannschaft der Eichelbergschule den Titel holen. Auch bei den Jungs konnte sich die Eichelbergschule den 1. Platz sichern. Am Abend fand dann das Turnier der örtlichen Vereine statt. Hier holten sich die Oberligameister von 96/97 den Titel und konnten ihn somit verteidigen.



Teilnehmer der örtlichen Vereine.

Foto: privat

Abt. Jugend

Qualifikationsspiele

Am Wochenende bestreiten drei Jugendmannschaften Qualifikationsspiele. D2-Mädchen (WJD2): Sa., 13. Juli, Stadthalle Steinbach, Halle Nr. 10174: 10.20 Uhr SG JHA Baden 2 - Murgtal Panthers 2, 11.40 Uhr SG Bad/Sandw - Murgtal Panthers 2, 12.40 Uhr Murgtal Panthers 2 - SG Kapp/Stein 3, 13.20 Uhr Murgtal Panthers 2 - SG FDS/Baiers, 14 Uhr Murgtal Panthers 2 - SG Kapp/Stein. D1-Mädchen (WJD1): So., 14. Juli, Sporthalle in Ottersweier, Halle Nr. 10016: 10.40 Uhr Murgtal Panthers - SG Mugg/Kupp, 11.20 Uhr Murgtal Panthers - SG JHA Baden 3; 12 Uhr Murgtal Panthers - SG JHA Baden, 13.20 Uhr TuS Helmlingen - Murgtal Panthers, 14.40 Uhr SG Kapp/Stein 2 - Murgtal Panthers. D-Jugend (mJD): So., 14. Juli, Altenburghalle in Sinzheim, Halle Nr. 10190: 10.20 Uhr SG JHA Baden 2 - Murgtal Panthers 2, 11.40 Uhr SG Bad/Sandw - Murgtal Panthers 2, 12.40 Uhr Murgtal Panthers 2 - SG Kapp/Stein 3, 13.20 Uhr Murgtal Panthers 2 - SG FDS/Baiers, 14 Uhr Murgtal Panthers 2 - SG Kapp/Stein.

Soroptimisten International

Vortrag Künstliche Intelligenz

Es wird sicherlich interessant werden, wenn zwei Professorinnen des KIT (Karlsruher Institut für Technologie) über die Basis der KI, Künstlichen Intelligenz, und ihre Pros und Contras am Mi., 17. Juli, um 19 Uhr im Unimog Museum Gaggenau sprechen werden. Zu dieser Vortragsveranstaltung lädt der Soroptimist



Prof. Dr. Ing. Anne Koziol und Prof. Dr. Dr. Rafaela Hillerbrand.
Foto: SI-PR

International Club Bad Herrenalb/Gernsbach ein. Prof. Dr.-Ing. Anne Koziol, leitet die Gruppe „Modelling for Continuous Software Engineering (Modellierung für kontinuierliches Software-Engineering (MCSE))“. Diese befasst sich mit den frühen Phasen und Aktivitäten der Entwicklung von Software bzw. allgemeinen softwareintensiven technischen Systemen. Sie kann anschaulich erläutern, wie KI-Systeme funktionieren, trainiert werden und was sie leisten. In allen Bereichen des persönlichen Lebens sowie der Gesellschaft wird KI eingesetzt werden. Männer, Frauen, Jugendliche, Kinder werden unter dem Einfluss von KI lernen müssen, zu unterscheiden, was von den Aussagen – egal welcher Herkunft – richtig oder gar falsch ist. Eine Zukunftsaufgabe, der sich niemand entziehen kann. Wie damit wertgemäß umgegangen werden kann, das erfahren wir im Vortrag von Prof. Dr. Dr. Rafaela Hillerbrand, promovierte Physikerin und Philosophin, die sich mit Fragen der Wissenschafts- und Technikphilosophie befasst. Was bedeuten die weitreichenden Regeln der EU in Bezug auf KI. Wie können ethische Werte bewahrt werden. Welche Pflichten, aber auch Möglichkeiten haben Unternehmen, Organisationen, Medien, Angestellte, Selbständige, Schüler, Studenten, Alte und Junge KI zu nutzen. Abendkasse 25 Euro Eintritt, Studenten/Schüler 10 Euro (Fingerfood/ein Getränk inklusive).

Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden

Dreimal im Finale

Der internationale Bodensee Cup 2024 war der letzte Wettkampf vor der Sommerpause für die Sportler vom Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden. Als eines von acht Turnieren in der Final-Serie geht es bei diesem Turnier um Punkte für die Deutsche Rangliste im olympischen Taekwondo. Sechs TTMler waren am Start, drei davon gelang der Einzug ins Finale. Tim Drescher erkämpfte sich Silber, während die Betz-Geschwister Laura und Samuel sich Gold sicherten. Ein toller Saisonabschluss für das erfolgreiche Team um Trainer Marek Langer. Auch wenn

die Sommerpause ansteht, wird bei TTM über die Sommerferien/ Pause weiter trainiert. Wer Lust aufs Taekwondo bekommen hat, kann bei TTM jederzeit zum Probetraining vorbeikommen. Einfach davor anschreiben über WhatsApp 0176 80261246, E-Mail ttm-tkd@gmx.de oder Instagram ttm_tkd und kostenlos schnuppern. Für alle Altersklassen von 2 bis 99 Jahren findet sich ein passendes Angebot.



Laura und Samuel Betz mit Trainer Marek Langer. Foto: TTM

TB Gaggenau

3. Red-White-Night mit Familyday

Der Turnerbund Gaggenau lädt zur dritten Red-White-Night ein. Am Sa., 13. Juli, starten wir um 15 Uhr mit einem Familyday auf dem TBG-Gelände in der Waldstraße 40 in Gaggenau. Ab ca. 18 Uhr geht es dann in die Red-White-Night über. Freut euch auf ein abwechslungsreiches Programm mit Auftritten unserer Kindergruppen, Kinderschminken, Glitzertattoos, Glücksrad und musikalischer Unterhaltung von Eric Prinzing. Genießt leckere Speisen, erfrischende Getränke an der Bar zu DJ Sounds und eine stimmungsvolle Atmosphäre dank Jahodinis Dekozauber. Wer möchte, kann sich auch gerne in unseren Vereinsfarben und passend zum Motto rot-weiß kleiden. Kommt vorbei, bringt eure Familien und Freunde mit und lasst uns gemeinsam feiern.



Eric Prinzing zu Gast beim TBG. Foto: privat

TB Gaggenau, Abt. Geräteturnen



TBG mit 75 Kindern beim Gaukinderturnfest

Am 29. und 30. Juni fand das Gaukinderturnfest des Turngau Mittelbaden-Murgtal in Sinzheim statt. Der Turnerbund Gaggenau konnte 17 Treppchenplatzierungen für sich verzeichnen, davon fünf Gaukinderturnfest-Sieger in der entsprechenden Altersklasse. Ein sehr gutes Ergebnis und somit auch zufriedene Kinder und Trainer. Treppchenplatzierungen im Überblick: Gymnastinnen: w6: 1. Fria Kunde (18,7), 2. Elisa Demirbas (17,3); w7: 2. Emelie Buchhoz (20,0); w9: 1. Sarah Geisel (34,0); w10: 3. Hanaa Kowdri (21,4); w12: 3. Lousia Allgeier (36,3). Gerätturnerinnen: Gau

w6: 2. Fria Kunde (42,55); Gau w8: 2. Jasmin Fütterer (48,4), 3. Pia Westermann (47,9); Gau w10: 1. Marleen Traue (52,2), 3. Romy Gebauer (51,5); Gau w12: 3. Sophia Lerke (55,7); Gau w15: 2. Rania Vieru (54,5); Bezirk w9: 2. Lia Jahoda (52,8); Bezirk w13: 3. Rebeka Pejic (58,9). Gerätturner: Gau m8: 1. Valentin Binder (49,0); Gau m10: 1. Ben Gebicke (53,3).



Die Turnerinnen der Gauklasse 6-8.

Foto: Bianca Kohlbecker

TB Gaggenau, Abt. Schwimmen



Beim letzten Freibadwettkampf der Saison erfolgreich

Am vergangenen Wochenende nahm die Schwimmabteilung des TB Gaggenau am internationalen Schwimm-Meeting in Bühl teil. Neben einigen Medaillen und Urkundenplatzierungen haben auch die jungen TBG Staffeln eine sehr gute Performance abgeliefert. Milos Szabo (Jahrgang 2012) sicherte sich zweimal Gold und zweimal Silber. Hope Backhaus (Jahrgang 2016) gewann einmal, wurde einmal Zweite und zweimal Dritte. Levi Maier (Jahrgang 2016) vergoldete zwei seiner Starts und wurde einmal Dritter. Vladislav Bodnarchuk (Jahrgang 2014) gewann die gesamte Medaillenpalette mit jeweils einmal Gold, Silber und Bronze. Nilas Krupitza (Jahrgang 2016) versilberte einen Start und wurde einmal Dritter. Einmal die Silbermedaille gewannen Mia Schauer (Jahrgang 2016) und Maxim Demidovich (Jahrgang 2010). Eine Bronzemedaille sicherten sich Emma Maier (Jahrgang 2013), Lara Ramackers (Jahrgang 2008) und Lazar Lezajic (Jahrgang 2010). Urkundenplatzierungen sicherten sich Rian Ramackers (Jahrgang 2012), Torben Scheu (Jahrgang 2010), Leopold Anselm (Jahrgang 2016), Niklas Bach (Jahrgang 2008), Dominik Bisch (Jahrgang 2005), Kajus Ermler (Jahrgang 2006), Emma Mayer (Jahrgang 2013), Lea Ludus (Jahrgang 2012) und Lara Wenz (Jahrgang 2011). TOP 10 Platzierungen sicherten sich Fabian Ossinski (Jahrgang 2009), Emilian Simonetti (Jahrgang 2013), Theresa Kientz (Jahrgang 2012), Fiona Ossinski (Jahrgang 2011), Lisa Schröder (Jahrgang 2011) und Johanna Knolle (Jahrgang 2014). Bei den 4x50 Meter Lagen Staffeln kam die Frauenstaffel in der Besetzung Lara Wenz, Emma Maier, Lara Ramackers und Lea Ludus auf den 13. Platz. Die Männer wurden in der Besetzung Kajus Ermler, Niklas Bach, Dominik Bisch und Maxim Demidovich Fünfter. Bei den 4x50 m Freistil Staffeln der jüngeren Jahrgänge wurden die Damen in der Besetzung Emma Mayer, Hope Backhaus, Johanna Knolle und Emma Maier sensationell Dritte. Die Männerstaffel wurde in der Besetzung Vladislav Bodnarchuk, Emilian Simonetti, Levi Maier und Nilas Krupitza Fünfter. Abschließend wurde die 8x50 m Freistil Staffel Mixed in der Besetzung Kajus Ermler, Lara Wenz, Niklas Bach, Lisa Schröder, Dominik Bisch, Lara Ramackers, Maxim Demidovich und Lea Ludus Siebter. Am kommenden Wochenende findet für einige TBG Schwimmer der Saisonhöhepunkt bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften in Stuttgart und Freiburg statt.

TB Gaggenau, Abt. Tennis



Herren30/2 ungeschlagen Meister

Am Wochenende fanden die letzten Verbandsspiele unserer Herren30-Mannschaften statt. Vor vielen Familienmitgliedern, Freunden und Vereinsmitgliedern lieferten beide Mannschaften Tennis vom Feinsten! Die Herren30/1 siegten nach engen und hochklassigen Matches mit 8:1 gegen den direkten Tabellenkonkurrenten aus Dietlingen und wird die Saison mindestens auf dem 2. Tabellenplatz beenden. Im Einsatz waren Sebastian Seitz, Dennis Wessling, Daniel Wittmann, Christian Senekovic, Thomas Kitsoukis, Frederic Falk und Philipp Benkler.

Die Herren30/2 zeigten, dass sie zurecht im nächsten Jahr in der 1. Bezirksklasse aufschlagen werden und siegten zum Abschluss mit 9:0 gegen den TC Elchesheim-Iltingen. Die glücklichen Sieger waren Sebastian Hetz, Christoph Giese, Alexander Brandau, Christoph Ruf, Sebastian Gräßle, Jörg Hahn, Frank Lichtblau und Robin Benkler. Es war ein toller gemeinsamer Tag auf der Anlage und wurde mit der Aufstiegsfeier der Herren30/2 würdig beendet. Ebenfalls war letzte Woche unsere U9 sogar zweimal im Einsatz. Einmal gegen die TSG Rastatt/Fohlenweide/Rauental und einmal gegen den TV Lichtenau. Leider wurden die Spiele verloren, aber die Kinder hatten viel Spaß. Auch wenn die Ergebnisse nicht immer waren, wie sie sich die Kinder gewünscht haben, sind wir als Verein und auch die Eltern stolz auf die Leistung unserer Jüngsten. Weiter so. Die Saison über zum Einsatz kamen Mila Ergün, Lennard Hetz, Leni Schäfer, Clara Rieger, Elay Erdal, Leo Schickinger, Leni Gräßle, Philipp Gärtner, Katharina Baj und Johanna Baj.

Am Samstag fand noch das Nachholddoppel der U18 weiblich gegen den TC Karlsruhe West statt. Unser Doppel um Alicia Erbesdobler und Lilli Leidreiter verlor sehr knapp gegen einen starken Gegner und so stand es am Ende 3:3 unentschieden. Auch auf die U18 Mädels sind wir sehr stolz und sie spielten eine tolle erste Saison. Insgesamt schaut die Tennisabteilung auf eine schöne Verbandsrunde zurück. Die Mannschaften haben immer alles gegeben und unseren Verein toll vertreten.



Die Herren30.

Foto: Anja Brandau

TB Gaggenau, Abt. Wandern



Wanderung

Am So., 14. Juli, bietet der TBG eine Wanderung auf einem der Baiersbronner Himmelswege an. Auf rund 13 Kilometer geht es nicht immer leicht über den Huzenbacher See und Seeblick im großen Bogen über einen pfadreichen Abstieg durch das Dobelbachtal zurück nach Huzenbach. Dabei sind 560 Höhenmeter zu überwinden. Lange Hosen (Zecken), hohe Wanderschuhe, Wanderstöcke und Trittsicherheit sind empfehlenswert. Rucksackverpflegung ist mitzubringen. Eine anschließende Einkehr erfolgt nach Absprache. Los geht es um 9 Uhr ab dem Goethe-Gymnasium in Fahrgemeinschaften. Weitere Informationen bei Ralf Weinreich, Tel. 07224 651685.

TC Blau-Weiß Gaggenau



Sommersaison

Die Meisterschaftsrunde 2024 neigt sich ihrem Ende zu. Am Wochenende beendeten die Turnierrmannschaften des TC Blau-Weiß Gaggenau bereits ihre Punktespiele. Die Herren 55 haben in der Oberliga ihr Saisonziel, als Aufsteiger die Klasse zu halten, erreicht. Zwei mit 4:5 knapp verlorene Spiele zeigten, dass die Mannschaft auch in dieser hohen Spielklasse mithalten konnte. Schließlich reichte ein Sieg mit 6:3 gegen den TC Schönberg zum Klassenhalt.

Die Herren 65 haben in der 1. Bezirksklasse die Saison mit einem gesicherten Mittelplatz bei ausgeglichenem Punktverhältnis abgeschlossen. Hierfür gab nicht zuletzt die Doppelstärke der Gaggenauer den Ausschlag. Somit konnte die Mannschaft, die in dieser Altersklasse höchste Spielklasse im Bezirk, halten.

Das Saisonziel – Klassenerhalt in der Oberliga – haben auch die Herren 70 erreicht. In den Spielen zeigte sich erneut, wie eng bei einem Match-Tiebreak Sieg und Niederlage beieinander liegen. Mit etwas mehr Glück hätte die Mannschaft durchaus eine bessere Platzierung erzielen können. Schließlich überwiegt aber die Freude darüber, dass man auch in der kommenden Saison wiederum in der Oberliga mitspielen kann.

Die Herren 75 spielen seit Jahren in der Badenliga, der höchsten Liga im Verband. Da in dieser Saison lediglich vier Mannschaften gemeldet hatten, hatte der Verband entschieden, dass die Meisterschaft in Hin- und Rückspielen ausgetragen wird. Hierbei musste sich die Mannschaft lediglich im Rückspiel dem TC Wolfsberg Pforzheim geschlagen geben, der damit den Aufstieg in die Regionalliga schaffte. Dennoch ist die Vizemeisterschaft in der Badenliga ein toller Erfolg.

Schließlich haben auch die Damen 40 in der 1. Bezirksliga ihre Saison beendet. Leider erwiesen sich die fünf gegnerischen Mannschaften in allen Punktespielen als zu stark, sodass die Mannschaft die Klasse nicht halten konnte.

Verein der Hundefreunde Gaggenau

Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags 19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Ute Sink, Tel. 07225 70380, oder www.vdh-gaggenau.de.

Auf Landesebene erfolgreich

Noch nicht ganz so bekannt im Hundesport ist die Internationale Begleithundeprüfung (IBGH), bei der genau wie bei der herkömmlichen Begleithundeprüfung die Gehorsamkeit und das Verhalten von Hunden in verschiedenen Situationen getestet werden. Bei der IBGH werden allerdings die verschiedenen Übungen wie Leinenführigkeit, Sitz, Platz, Abrufen auf Distanz und zusätzliche Apportierübungen in einer kurz zuvor ausgelosten Reihenfolge geprüft. Eine enge Bindung zwischen Hundehalter und Hund ist dabei von großer Bedeutung. Sarina Detscher vom VdH Gaggenau trat Ende Juni bei der ersten Verbandsmeisterschaft IBGH des



Sarina mit Alma.

Foto: Andreas Würz

südwestdeutschen Hundesportverbandes im schwäbischen Geislingen an und konnte mit ihrem Malinois „Alma vom Bienwaldrudel“ nach einer überzeugenden Leistung und erreichten 94 von 100 möglichen Punkten in der höchsten Prüfungsstufe 3 einen hervorragenden zweiten Platz belegen. Alma zeigte sehr präzise Übungen und brillierte in einem Teilnehmerfeld, in dem 36 Teams angetreten waren. Mit dem Platz auf dem Treppchen haben sich Sarina und Alma für die Deutsche Meisterschaft qualifiziert, die Ende September in Thüringen stattfinden wird.

VFB Gaggenau 2001

VFB Gaggenau, Abt. Fußball



VFB Gaggenau Fußballjugend

Testspiele

In einem ersten Test auf die neue Saison empfing die B-Jugend des VFB Gaggenau den FV Malsch. In der ersten Halbzeit konnte die Mannschaft von Trainer M. Vucetic und P. Jankovic druckvoll spielen und erspielte sich einige Chancen zur Führung. Mitte der ersten Halbzeit gelang dann das 1:0, mit diesem Ergebnis ging es auch in die Pause. Nach der Pause agierten die Gäste offensiver und kamen so zu 2 Toren zur 2:1-Führung, in der letzten Spielminute gelang noch der Ausgleich. Es war aber ein guter Test für die Mannschaft. Nächsten Freitag steht der nächste Test gegen die SG Elchesheim auf dem Programm, ehe es am Samstag zum Ausflug in den Europapark nach Rust geht.

Die B2 der Trainer, D. Bradvic und M. Stefanovic, testet zum ersten Mal am 18. Juli gegen Bruchhausen 2.

Die C-Jugend spielt am Samstag ihr erstes Testspiel gegen den SV Sinzheim. Spielbeginn ist um 11 Uhr.



Die neue B-Jugend des VFB Gaggenau.

Foto: VFB Gaggenau



OTTENAU



TERMINE OTTENAU

Jahrgang 1934/35

Wir treffen uns am Mi., 17. Juli, um 17 Uhr im Restaurant Toscana / Schützenhaus Ottenau.

Jahrgang 1938

Unser nächstes Treffen ist am Do., 18. Juli, um 17 Uhr im Waldgasthaus Nachtigall. Abfahrt um 16.30 Uhr in Fahrgemeinschaften bei der Merkurhalle.

VEREINE OTTENAU

Kleintierzuchtverein Ottenau/Gernsbach**Hähnchenfest**

Am So., 14. Juli, ab 10 Uhr veranstalten wir unser diesjähriges Hähnchenfest in der Zuchtanlage in Ottenau. Ab 11.30 Uhr gibt es dann frisch gegrillte Hähnchen, auch zum Mitnehmen, solange der Vorrat reicht. Wie gewohnt wird es u. a. auch Würstchen vom Grill sowie Kaffee und Kuchen geben. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Musikverein Harmonie Ottenau**Hockete 2024**

Am vergangenen Samstag lud der MVO zur alljährlichen Hockete im Pfarrgarten der Ottenauer Kirche St. Jodok ein. Das Wetter schien uns einen Strich durch die Rechnung zu machen. Doch das Helferteam rund um Philipp Hirth, unserem Leiter des Wirtschaftsbetriebs, hatte alle Voraussetzungen für einen gemütlichen Abend im Trockenen geschaffen. Unsere treuen Fans und Freunde der Blasmusik füllten unsere Zelte und genossen einen musikalischen Abend. Der Himmel riss zwischendurch auf, sodass wir sogar das Stockbrotgrillen anbieten konnten. Die Jugendkapelle unter der Leitung von Moritz Krause eröffnete die Hockete und unterhielt mit ihrem gewohnt flotten Repertoire aus der Rock-, Pop- und Filmmusik. Den weiteren Abend, moderiert durch Florian Zehner und Simon Ludwig, gestalteten zunächst unsere Nachbarn, der MV Hörden unter der Leitung von Daniel Heck. Unsere Gäste ließen sich von der Musik mitreißen. Danach folgten die Musiker des MV Forbach unter dem Dirigat von Heiko Hager. Auch sie heizten dem Publikum noch einmal ordentlich ein. So wurde die Hockete ein schöner Abend, den sowohl die Gäste, als auch die Helfer und die Musiker genossen.



Hockete 2024.

Foto: MVO

Altpapiersammlung

Die diesjährige Altpapiersammlung findet am Sa., 28. Sept., statt. Im Hof der Firma Hurrele wird ein Container bereitstehen. Wem es nicht möglich ist, das Altpapier selbst abzuliefern, darf sich gerne wieder telefonisch melden und wir holen das Altpapier ab. Nähere Infos folgen rechtzeitig.

Obst- und Gartenbauverein Ottenau**Arbeitseinsatz am Lehrgarten**

Der Obst- und Gartenbauverein Ottenau ist seit einem Jahr dabei, einen Lehrgarten zu erstellen. Bisher wurde der alte Zaun entfernt, das Gelände gerodet und neue Muttererde aufgebracht. Zum Radweg wurde eine Steinmauer aus Findlingen errichtet. Die nächsten Arbeiten werden das Erstellen einer kleinen Mauer und das Vorbereiten des Fundamentes für das Gerätehaus sein. Dazu möchten wir unsere Mitglieder um Unterstützung und Mitarbeit beim Arbeitseinsatz am Sa., 13. Juli, ab 8 Uhr auf dem Gelände des OGV an der Flößerbrücke bitten. Der Einsatz wird bei jedem Wetter stattfinden. Helfer melden sich bei Martin Wörner, Tel. 07225 73827 oder mmpl@freenet.de. Der OGV hofft auf tatkräftige Unterstützung.

Schachclub Ottenau**Trainingsabende**

Zu den Trainingsabenden sind Einwohner aller Altersklassen und Spielstärkeklassen in den Bürgersaal des Alten Rathauses Ottenau, Friedrichstr. 72, eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Wer dazustoßen möchte, sollte sich beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

Sportvereinigung Ottenau**SV Ottenau, Abt. Fußball****Neuzugänge**

Im Vergleich zur vergangenen Spielzeit hat sich einiges getan, denn nachdem neun Spieler zum Ende der abgelaufenen Saison den Verein verlassen hatten, bzw. ihre Laufbahn beendeten, konnte die SpVgg beim Trainingstag der beiden aktiven Mannschaften am vergangenen Sonntag zehn Neuzugänge präsentieren und vorstellen. Mit Roman Grimm und Julian Seiler übernimmt außerdem ein neues Trainergespann die Geschicke der zweiten Mannschaft. Neben einigen bekannten Gesichtern aus dem Bezirk kamen auch zwei Spieler aus Nordbaden hinzu. Darüber hinaus haben sich vier zuletzt pausierende Spieler dazu entschlossen, bei der SpVgg wieder aktiv Vereinsfußball zu spielen. Auf dem Bild zu sehen sind (hintere Reihe v. l. n. r.): Manuel Rothenberger (sportliche Leitung), Roman Grimm (Trainer zweite Mannschaft), Julian Seiler (Trainer zweite Mannschaft), Moritz Kätel (FC Neureut), Maximilian Masche (pausierte; zuletzt SV 08 Kuppenheim), Michael Geddert (pausierte; zuletzt VfR Bischweiler), Manuel Herr (FC Ottersdorf), Alexander Merkel (Trainer erste Mannschaft),

Norman Riedinger (Trainer erste Mannschaft), Andreas Piehler (sportliche Leitung). Vordere Reihe v. l.: Konstantin Masche (pausierte; zuletzt eigene Jugend), Tim Herm (pausierte; zuletzt FC Ingolstadt), Pascal Schwab (ATSV Mutschelbach II), Felice Montechiaro (VfB Gaggenau 2001), Marco Wurz (FV Bad Rotenfels). Auf dem Bild fehlt Tizian Jetzork (FV Hörden).



Viele neue Gesichter bei der SpVgg.

Foto: Y. Jas

Sängervereinigung Ottenau

Absage Kurpark-Konzert des inTaktChor

Der inTaktChor muss seinen für Sonntag geplanten Auftritt im Kurpark leider absagen.

EINRICHTUNGEN OTTENAU

Kath. Kindergarten St. Antonius

Das Hochbeet der Bibergruppe

Wir, die Bibergruppe des Kindergartens St. Antonius in Ottenau, haben in unser Hochbeet eine Königskerze eingepflanzt. Von unserem Gruppenzimmer aus können wir sie jeden Tag beobachten. Zunächst ist in der Mitte ein Stiel hochgewachsen an dem gelbe Blüten aufgingen. Jeden Tag wurde sie höher und höher. An dem Stiel in der Mitte haben sich noch weitere Triebe gebildet, die nun auch gelb blühen. Aus den Blüten kann man auch Tee machen. Wir haben auch noch Blumensamen für verschiedene Schmetterlingsblumen ausgesät. Diese sind mittlerweile auch schon groß geworden und beginnen zu blühen. Schmetterlinge waren noch keine da, dafür einige Insekten, wie Hummeln, Bienen und Fliegen.



Die Kinder betrachten die Pflanzen.

Foto: Kiga

BAD ROTENFELS



AKTUELLES BAD ROTENFELS

Kehrung der Straßen in Bad Rotenfels

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass nächste Woche die Straßen in Bad Rotenfels mit großem Gerät gekehrt werden.

TERMINE BAD ROTENFELS

Jahrgang 1939

Der Jahrgang 1939 Bad Rotenfels trifft sich am Do., 25. Juli, um 17 Uhr im Restaurant am Waldseebad.

Jahrgang 1948/49

Einladung uns wieder einmal zu treffen, und zwar am Di., 23. Juli, um 17 Uhr im Gasthaus „Salmen“ in Rotenfels. Wir freuen uns auf ein Wiedersehen.

VEREINE BAD ROTENFELS

Die Murgtal-Sternchen - KSC Sportfreunde

Jahreshauptversammlung

Sie gehören zu den treuesten und aktivsten Fanclubs des Karlsruher SC, vor allem aber sind die „Murgtal-Sternchen“ ein vorbildlicher Inklusionsverein. Menschen mit und ohne Handicap werden zusammengebracht, so die Vorsitzende Henriette Rafaj im Rahmen

der Jahreshauptversammlung. Mit knapp 240 Mitgliedern sind die „Sternchen“ der größte Fanclub des Fußball-Zweitligisten, weshalb auch diesmal Vertreter des Vereins gekommen waren: der neue Fan- und Behinderten-Betreuer Stan Staniker sowie Petra Schalm vom Mitgliederbeirat. Thorsten Krieg hatte die Versammlung auf der Terrasse des VfR Bischweier offiziell eröffnet. Auch in den zurückliegenden Monaten waren die „Sternchen“ aktiv, verkauften selbst gebackene Osterleckereien und Kuchen zum Muttertag am Josef-Treff sowie Weihnachtsgebäck am CAP-Markt der Lebenshilfe in Bad Rotenfels. Beim KSC-Familientag konnten die Besucher am Stand des Inklusionsvereins unter anderem Preise gewinnen, Kinder durften sich ihre eigenen Buttons herstellen. Auch in diesem Jahr wird man sich wieder am Familientag, So., 28. Juli, im neuen Stadion beteiligen. Für die nächsten Wochen und Monate plane man wieder einige Besuche von KSC-Heimspielen, abwechslungsreiche Freizeitaktivitäten, Treffen zu den beliebten Stammtischen. Zur Weihnachtsfeier werden sicherlich wieder einige KSC-Spieler kommen, schließlich gibt es im Herbst wieder etliche Einsätze in der „Sternchen-Bäckerei“ für den traditionellen Gebäckverkauf vor dem CAP-Markt. Zur Wahl stand diesmal die Kassiererin Susanne Fischer. Zum Verwaltungsteam gehören neben Henriette Rafaj (Vorsitzende) zudem Nicole Dernbach, Verena Wirth, Ingrid Vollmar, Nicole Gey, Julia Lasczig, Josef Luzeckas, Martin Mannhardt, Thomas Riedinger, Günter Merkel, Tobias Fischer, Thorsten Krieg und Markus Lenz. Roland Hirth, Kassenprüfer, dankte dem gesamten Vorstand und lobte die tadellose Kassenführung. Die Gesamtentlastung übernahm Martin Dernbach, der allen engagierten Kräften sowie den Unterstützern und Sponsoren dankte.



Wiedergewählt und erweitert: Das Vorstandsteam.

Foto: Thomas Riedinger

Gebetshaus Bad Rotenfels

Gebetshauskalender

Interessierte sind jederzeit willkommen reinzuschnuppern: Mo., 29. Juli, 19.30 Uhr, „Wächtergebet“ für unsere Stadt, Politik und Gesellschaft. Dienstags, 6.30 Uhr: „Early Bird“ - Morgenbet - Mit Gott den Tag beginnen. Dienstags, 8.30 Uhr: „Jesaja 62 - Israelgebet“. Di., 30. Juli, 9 Uhr, „Familiengebet“. Dienstags, 19 Uhr: „Kerngebetsgruppe“. Neu: 2. und 4. Do. im Monat, 9 Uhr „Mutter-Kind-Treff“ (Krabbelgruppe). Samstags, 11 Uhr: „Bibelentdeckergruppe“ - Frauen und Männer mit Migrationshintergrund, gerne auch mit Kindern.



Foto: An. Rheinschmidt

Ankündigungen

Fr., 26. Juli, 17 Uhr: „Suppe satt“: Warmes Essen und nette Gemeinschaft. Fr., 26. Juli, 19 Uhr: „Eveningprayer“ - Lobpreis- und Anbetungsabend mit Klavier und Impuls. Weitere Informationen zu den Gebetszeiten und Veranstaltungen im Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20, gibt es auf www.gebetshaus-bad-rotenfels.de.

Chorproben

Chorprobe Gospelchor „Millenium Voices“: mittwochs, 19.30 Uhr, ab 19 Uhr Stimmbildung. Schnuppersänger für Männerstimmen willkommen. Proben 2024 für Jubiläumskonzert „Holy Moments“ am Sa., 14. Dez., Jahnhalle. Moderner gemischter Chor „Salt o vocale“: donnerstags, 20 Uhr, ab 19.30 Uhr Stimmbildung. Schnuppersänger für Bass und hohen Sopran willkommen. Proben 2024 für Konzert „Power of Love“ am Sa., 26. Okt. und So., 27. Okt., Jahnhalle. Mehr Infos und Tickets auf www.salt-o-vocale.de.

Harmonika-Spielring Bad Rotenfels

Hock beim Vereinsheim

Nach erfolgreicher Premiere im letzten Jahr lädt der Harmonika-Spielring wieder zu seinem HSR-Dorfhock am Vereinsheim in der Pestalozzistraße ein. Am Fr., 19. Juli, ab 17 Uhr können Sie sich kulinarisch und musikalisch verwöhnen lassen. Neben Würstchen und Pommes gibt es Flammkuchen aus dem Holzofen. Um 18.30 Uhr wird Sie das 1. Orchester des Vereins musikalisch unterhalten, bevor um 20 Uhr das Akkordeon Orchester Gernsbach und der Harmonika-Spielring Weisenbach für gute Unterhaltung sorgt. Der Verein freut sich auf zahlreiche Gäste. Bei Regen muss die Veranstaltung abgesagt werden.

FREIOLSHEIM



ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Ferdinand Schröder nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 0171 2721899 vereinbart werden. E-Mail: ortsverwaltung.freiolsheim@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN FREIOLSHEIM

Tiersegnungsgottesdienst in Moosbronn

Im Rahmen der Pfarr- und Wallfahrtsmesse am So., 14. Juli um 11 Uhr können die Gottesdienstbesucher gerne ihre Tiere, ob groß oder klein zum Gottesdienst mitbringen. Bei diesem Gottesdienst werden wir gemeinsam Gottes wunderbare Schöpfung feiern und hier besonders die Tiere in den Blick nehmen, die während der Messe gesegnet werden. Der Gottesdienst wird von der KAB Ettlingen-Murgtal mitgestaltet.

VEREINE FREIOLSHEIM

Musikverein Harmonie Freiolsheim

Großes Zeltfest

Auch 2024 veranstaltet der Musikverein „Harmonie“ Freiolsheim vom Fr., 26. bis So., 28. Juli sein großes Zeltfest auf dem Festplatz bei der Mahlberghalle. Nach intensiven Planungen

würden wir uns freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen. Gestartet wird traditionell am Freitagabend mit dem Fassanstich um 18 Uhr. Dazu bieten wir Ihnen unsere leckeren Schlachtplatten an und für die passende Unterhaltung sorgen die Musikvereine aus Waldprechtsweier und Langenbrand. Italienisch geht es am Samstagabend weiter. Hier werden Sie mit feinsten italienischen Speisen verwöhnt. Auf der Bühne nehmen um 18 Uhr unsere eigenen Musiker Platz, stimmen Sie auf den Abend ein und es finden Ehrungen langjähriger, aktiver Musiker statt. Ab 19 Uhr tritt wie bereits im letzten Jahr Inkluba, die Inklusionsband der Lebenshilfe Rastatt/Murgtal bei uns auf. Ganz im Rahmen der Blasmusik steht der Sonntag. Ab dem Frühschoppen werden Sie von unseren befreundeten Kapellen aus Schielberg, Ittersbach und Völkersbach bestens unterhalten. Eine große Auswahl an Speisen wartet zum Mittagessen auf Sie und auch für ein Stück Torte und eine Tasse Kaffee haben wir gesorgt. Auch für unsere kleinen Gäste gibt es am Sonntagnachmittag um 15 Uhr in alter Tradition den Brezelsteckenumzug und ein Kinderprogramm im Festzelt. Zum Festausklang findet am Sonntag ab 20 Uhr die Ziehung der Großen Tombola statt. Wir würden uns freuen, Sie an einem unserer Festtage begrüßen zu dürfen.

SC Mahlberg Freiolsheim



Sportangebot Mahlberghalle

Fußball für Jugendliche und Erwachsene montags von 18.30 bis 20 Uhr; Tanzfitness für alle montags von 18 bis 19 Uhr (Kursgebühr wird erhoben); Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von

19 bis 20 Uhr; Mountainbike, siehe separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Kursgebühr wird erhoben).

Für Kinder ab der 2. bis einschl. 7. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17 bis 18 Uhr.

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mittwochs von 16 bis 17 Uhr.

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. drei Jahre mit

Elternteil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr. Informationen für alle Gruppen gerne bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Handy 0152 53876683.

Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch um 18 Uhr geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler, rund um Freiolsheim und Moosbronn. Treffpunkt um 18 Uhr an der Mahlberghalle, Freiolsheim. Neue Mitradler sind jederzeit willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.



HÖRDEN

AKTUELLES HÖRDEN

Live-Musik-Picknick im Haus Kast am 13. Juli

Der Ortschaftsrat Hördens lädt zum Live-Musik-Picknick am Sa., 13. Juli, von 17 bis 21 Uhr im Hof Haus Kast ein. Die Veranstaltung wird musikalisch begleitet von der Band „The blue Mule“. Jeder kann bei freiem Eintritt, mit seinem gefüllten Picknickkorb, Decke, Kissen oder Klappstuhl daran teilnehmen (kein Ausschank). Die Veranstaltung findet ausschließlich bei gutem Wetter statt. Rückfragen beim Ortschaftsrat unter Tel. 0160 96342661, Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de.



Picknick und Musik mit „The blue Mule“.

Foto: privat

Kehrung der Straßen in Hördens

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass nächste Woche die Straßen in Hördens mit großem Gerät gekehrt werden.

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hördens

Am Mo., 15. Juli, 18 Uhr findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hördens im Rathaus Hördens, Landstr. 43 statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: 1. Bekanntgaben; 2. Wahl der Ortschaftsräte am 9. Juni 2024 – Feststellung etwaiger Hinderungsgründe für den Eintritt in den Ortschaftsrat Hördens –; 3. Verabschiedung der ausscheidenden Ortschaftsräte. Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hördens (Konstituierende Sitzung)

Am Mo., 15. Juli, 18.30 Uhr findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hördens im Rathaus Hördens, Landstr. 43 statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesord-

nung: 1. Bekanntgaben; 2. Verpflichtung der am 9. Juni 2024 gewählten Ortschaftsräte im Stadtteil Hördens; 3. Vorschlag des Ortschaftsrates Hördens an den Gemeinderat für das Amt des/der Ortsvorstehers/Ortsvorsteherin für den Stadtteil Hördens sowie der Stellvertreter;

4. Vorschlag an den Gemeinderat zur Stellvertreterbestellung des Ortsvorstehers. Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922

Fax: 07224 656303

E-Mail: ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de

Landstraße 43

VEREINE HÖRDEN

Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

Proben

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flößerhalle in Hördens statt.

Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (6 bis 13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: hallo@fanfarenzug-hoerden.de, Tel. 07224 9969656.

Förderverein Grundschule Hördens

Kuchenverkauf am Josef-Treff

Am Sa., 13. Juli, veranstaltet der Förderverein Grundschule Hördens einen Kuchenverkauf beim Josef-Treff in Gaggenau. Von 8 bis 12 Uhr gibt es selbstgebackenen Kuchen. Wir freuen uns über Ihren Besuch.

Musikverein Hördens

Kubb-Turnier/ Wikinger Schach

Am Sa., 20. Juli, findet wieder das traditionelle Kubb-Turnier statt. Einige Mannschaften haben sich bereits angemeldet und werfen um den begehrten Wanderpokal. Wer sich mit einer Mannschaft von 3 bis 6 Spieler noch anmelden möchte, darf sich gerne unter j.regending@t-online.de melden. Die Turnierrwiese befindet sich

dieses Jahr im Esselstation Hörden. Die Spiele beginnen um 12 Uhr. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Musikverein freut sich auf die Mannschaften und interessierte Besucher.

Naturfreunde Hörden

Aktionstag: Insekten- und Schmetterlingsparadies

Am 6. Juli richteten die Naturfreunde Hörden einen Aktionstag der Naturfreundejugend Baden aus. Im Rahmen des Projektes „Eine Weltreise im Einkaufswagen“, welches durch die Baden-Württemberg Stiftung und die Heidehof Stiftung gefördert wird, lernten die Kinder der Ortsgruppen Hörden und Birkenfeld spielerisch, wie wichtig es für uns und unsere Umwelt ist, dass die Insekten und Schmetterlinge ein Zuhause und Nahrung finden. Es wurde kräftig gebuddelt und gepflanzt. Unter Anleitung der Referentin Maren Bruns (Gärtnerin und Biologin) hat die Gruppe ein Naturbeet mit heimischen Stauden und einigen Insektenburgen aus Totholz angelegt. Die Helfer unserer „Dienstagsgruppe“ unterstützten die Kinder im Vorfeld durch die Vorbereitung des Beetes und werden auch im Nachgang bei der Beetpflege tatkräftig zur Seite stehen.



Ein Beet wurde angelegt.

Foto: S. Raub

Narrenzunft Schmalzloch Hörden

Jahreshauptversammlung 2024

Die Jahreshauptversammlung für das Geschäftsjahr 2023 findet am So., 21. Juli, im Clubhaus des Fußballvereins statt. Beginn ist um 17 Uhr. Im Anschluss gibt es wie seit Jahren üblich für alle

anwesenden Mitglieder ein Grillfest. Die Hauptversammlung des Fördervereins der Narrenzunft findet an gleicher Stelle bereits um 16 Uhr statt. Die Tagesordnung für die Sitzung des Hauptvereins: 1) Begrüßung durch den Zunftmeister, 2) Totenehrung, 3) Jahresberichte und Aussprache über die Berichte (Zunftmeister, Protokoller(in), Schatzmeister(in), Kassenprüfer, Umzug, Hallenwarte, Tanzgarde, Jugendgruppe), 4) Entlastung des Gesamtvorstandes, 5) Neuaufnahmen und Ausscheiden aus dem Großen Rat, 6) Bestätigung des/der Jugendleiters/-leiterin, 7) Wahl von zwei Kassenprüfern, 8) Berufung von Ehrenelfern, 9) Verschiedenes. Anmeldungen für den Fastnachtsumzug am Sonntag, 2. März 2025, sind ab sofort auf der Homepage www.schmalzloch.de möglich. Nach den Vorfällen in Kehl in diesem Jahr hat die Narrenzunft in Absprache mit der Stadt Gaggenau die Sicherheitshinweise überarbeitet und weiter präzisiert.

Obst- und Gartenbauverein Hörden

Arbeitseinsatz am Lehrgarten

vom künftigen OGV Ottenau-Hörden

Der OGV Ottenau ist seit einem Jahr dabei, einen Lehrgarten zu erstellen, der nach dem anstehenden Zusammenschluss vom gemeinsamen Verein genutzt werden kann. Bisher wurde der alte Zaun entfernt, das Gelände gerodet und neue Muttererde aufgebracht. Zum Radweg wurde eine Steinmauer aus Findlingen errichtet. Die nächsten Arbeiten werden das Erstellen einer kleinen Mauer und das Vorbereiten des Fundamentes für das Gerätehaus sein. Dazu möchten wir unsere Mitglieder um Unterstützung und Mitarbeit beim Arbeitseinsatz am Sa., 13. Juli, ab 8 Uhr auf dem Gelände des OGV an der Flößerbrücke bitten. Der Einsatz wird bei jedem Wetter stattfinden. Helfer melden sich bei Jörg Schleifer, Tel. 0173 6647881 oder mmpl@freenet.de. Der OGV hofft auf tatkräftige Unterstützung.

SONSTIGES HÖRDEN

Museum Haus Kast

Sonntags geöffnet von 14 bis 17 Uhr.

Während den Schulferien bleibt das Museum geschlossen.

Führungen sind nach Vereinbarung möglich.

Kontakt: Tel. 07224 656302, Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

MICHELBACH



AKTUELLES MICHELBACH

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Michelbach

Am Di., 16. Juli, 18 Uhr findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Michelbach im Rathaus Michelbach, Otto-Hirth-Str. 18, statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: 1. Bekanntgaben; 2. Verpflichtung der am 9. Juni 2024 gewählten Ortschaftsräte im Stadtteil Michelbach; 3. Vorschlag des Ortschaftsrates Michelbach an den Gemeinderat für das Amt des/der Ortsvorstehers/Ortsvorsteherin für den Stadtteil Michelbach sowie deren Stellvertreter; 4. Vorschlag an den Gemeinderat zur Stellvertretung des Ortsvorstehers. Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

Brückenerneuerung in Michelbach verschoben

An der Brücke in Michelbach auf Höhe der Bernsteinstraße wurden erhebliche Mängel festgestellt. Die Bauarbeiten beginnen nun nach dem Michelbacher Dorffest am **9. September**.

Bei einer Prüfung waren massive Schäden an der Brücke über den Michelbach entdeckt worden. Daher muss die Brücke in Höhe Bernsteinstraße Nr. 57 erneuert werden. Der alte Bogen aus Sandstein soll aber erhalten bleiben und mit dem Neubau verbunden werden. So können auch Schwerlastfahrzeuge die Brücke zukünftig benutzen. Das Projekt soll etwa 160.500 Euro brutto kosten. Die Bauarbeiten sollen im September nach dem Michelbacher Dorffest beginnen. Dazu werden die Brücke und der Einmündungsbereich in der Otto-Hirth-Straße vollständig gesperrt.

VEREINE MICHELBACH

Förderverein Grundschule Michelbach

Spielmobil-Aktion für die Grundschüler

Bereits zum dritten Mal organisierte der Förderverein der Grundschule Michelbach das Rastatter Spielmobil von und mit Horst Jochim. Die Intention des Orga-Teams dahinter war, den Schülern der Klassen 1 bis 4 einen abwechslungsreichen Nachmittag zu bereiten. Leider ließ es das Wetter nicht zu, die Spielelandschaft wieder rund um die Wiesentalhalle aufzubauen und so wurde das Ganze nach drinnen verlegt. Das tat dem Spaß aber keinen Abbruch. Die Kinder genossen den Nachmittag in vollen Zügen und alle Beteiligten freuten sich über diese tolle Aktion.



Bei der Spielmobil-Aktion.

Foto: privat

Förderverein Michelbacher Hirtenhaus

Spanischer Abend auf der Hirtenhaus-Terrasse

Am Sa., 13. Juli, veranstaltet der Förderverein Hirtenhaus sein traditionelles Sommerfest. Das Fest zeichnet sich in diesem Jahr durch spanisches Sommerflair aus. Auf der idyllischen Terrasse über dem rauschenden Michelbach oder in den gemütlichen Räumen des historischen Hirtenhauses werden traditionelle spanische Köstlichkeiten angeboten. Dazu gibt es typische Getränke aus Spanien, aber auch das bewährte badische Sortiment. Für das passende musikalische Ambiente sorgt die Bernstein-Combo. Die Veranstalter freuen sich über alle Freunde des Hirtenhauses, die sich auf eine kulinarische und musikalische Reise nach Spanien begeben wollen. Michelbach, Otto-Hirth-Str. 7, Beginn 17 Uhr. Der Eintritt ist frei. Details unter www.hirtenhaus.com.

Harmonika-Orchester Michelbach

HOM-Familie Gumbe-Treff

Das vereinsinterne HOM-Familie Gumbe-Fest findet am Sa., 13. Juli statt. Dazu lädt das HOM seine Aktiven, Fest- und Vereinshelfer ebenso wie interessierte Mitglieder ein. Ab 14.30 Uhr stehen wie gewohnt Getränke und Bewirtung bereit. Gläser/Teller und Besteck bitte mitbringen. Mitgebrachte Salate und Kuchen bereichern das Angebot. Bei Schlechtwetter ist die Wiesentalhalle/Bachseite Ausweichplatz.

Heimatverein Michelbach

Nächster Stubenabend

Der nächste Stubenabend findet am Fr., 2. Aug., um 18.30 Uhr statt. Stefan Schwaab vom Unimog Museum wird zu Gast sein.

Obst- und Gartenbauverein Michelbach

Traditionelles Gartenfest

Der Obst- und Gartenbauverein Michelbach lädt die Bevölkerung zum traditionellen Gartenfest in „Hugo's Garten“ am So., 14. Juli, ein. Neben Getränken, Steaks und Würstchen gibt es auch Kaffee und selbst gebackenen Kuchen. Beginn um 10 Uhr in Hugo's Garten im Gewinn Rust, Nähe Gartenabfallplatz Michelbach. Der OGV freut sich auf Ihren Besuch.

Skiclub Michelbach



Gumbenfest

Am Fr., 19. Juli, findet wieder das traditionelle Gumbenfest statt. Beginn ist um 18 Uhr. Hierzu laden wir alle Mitglieder ein. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt. Das Essen kann per „Fingerfood“ eingenommen werden, wer lieber vom Teller essen möchte, bringt bitte Besteck und Teller selbst mit. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um eure Anmeldung bis zum 12. Juli unter Tel. 07225 78708 oder Tel. 07225 919809. Über eine große Teilnahme würden wir uns sehr freuen.

SV Michelbach

Trainingsauftakt

Das neue Trainerteam um Joe und Patrick Inci absolviert am So., 14. Juli, um 17 Uhr das Auftakttraining zur neuen Spielrunde. Fans und Zuschauer haben hier die Möglichkeit, das neue SVM-Team kennenzulernen. Alle Spieler und Verantwortlichen freuen sich ab 17 Uhr auf zahlreiche Zuschauer.

2. AVIA-Cup in Michelbach

Lecker Fußball wird am Fr., 19. Juli, ab 17 Uhr in Michelbach serviert. Mit dem VfR Bischweier, SPVGG Ottenau, TSV Loffenau, SSV Ettlingen und dem heimischen SV Michelbach ist das Starterfeld komplett. Das Blitzturnier wird über die AVIA in Gaggenau gesponsert. Im vergangenen Jahr wurde das Turnier zum Fest des heimischen SV Michelbach. Ob Michelbach den Titel verteidigen kann, wird ab 17 Uhr im MURGTTEL-Stadion beantwortet. Für Speisen vom Biergartengrill und kühle Getränke ist bestens gesorgt. Alle Vereine freuen sich auf zahlreiche Zuschauer bei freiem Eintritt.



Spannende Spiele sind beim AVIA-Cup in Michelbach gewährleistet.

Foto: R. Rieger

Terminausblick

So., 14. Juli, um 17 Uhr Auftakttraining; Fr., 19. Juli, um 17 Uhr AVIA-CUP; Sa., 27. Juli, Turnier in Ottenau; Sa., 10. Aug., Pokalspiel um 16 Uhr in Illingen. Alle Infos online unter www.sv-michelbach.de.

SV Michelbach, Abt. Fußball



SV Michelbach, Abt. Fußballjugend



Jugendfußball in Michelbach

Jeden Mittwoch findet das Jugendtraining vom Sportverein auf der Sportplatzanlage in Michelbach statt, wobei der Spaß und die Freude am Ballsport im Vordergrund stehen wird. Mädchen und Jungs im Alter von 9 bis 12 Jahren sind hierzu ab 16.30 bis 18 Uhr willkommen. Bitte neben der Sportbekleidung passende

Fußballschuhe und Getränke mitbringen. Weitere Infos gibt es über Sascha Krieg, Tel. 0176 80413072 oder online unter: www.sv-michelbach.de.

TV Michelbach



Erfolgreiche Teilnahme der Jungen am Gaukinderturnfest

Auch die männlichen Leistungsturner des TVM starteten in der Bezirksklasse beim Gaukinderturnfest des Turngau Mittelbaden-Murgtal vom 29. bis 30. Juni in Sinzheim. Es gingen 16 Turner des TVM in sieben verschiedenen Klassen an den Start. In einem starken Teilnehmerfeld gaben unsere Turner alles und zeigten gute Leistungen. Sie erturnten sich folgende Plätze: Bezirksklasse m7: Cédric Sendensky Platz 4, Elias Kunze Platz 5; Bezirksklasse m8: John Dräs Platz 5, Jan Kübler Platz 7, Martin Rost Platz 9, Francesco Mineo Platz 15; Bezirksklasse m9: Nico Kuhn Platz 14; Bezirksklasse m10: Mike Schmiederer Platz 3, Finn Popp Platz 4, Ben Eipert Platz 5, Marlon Kuhn Platz 6; Bezirksklasse m11: Louis Collet Platz 6, Liam Schröder Platz 8; Bezirksklasse m12: Dennis Müller Platz 5; Bezirksklasse m13: Joshua Eberle Platz 7, Felix Huck Platz 8.



Die Leistungsturner.

Foto: Katja Popp

VDK Michelbach

Stammtisch

Wir treffen uns zu unserem nächsten Stammtisch am Sa., 13. Juli, ab 18 Uhr im XXL Restaurant in Michelbach. Partner sind wie immer willkommen.

EINRICHTUNGEN MICHELBACH

Kath. Kindergarten „St. Michael“

Clownshow im Kindergarten

Bereits zum dritten Mal besuchte Claudia Scharer alias Clown Lulu den Michelbacher Kindergarten. Dafür wurde im Bewegungszimmer der Einrichtung extra von den Erzieherinnen eine kleine Manege aufgebaut, in der die Kinder voller Spannung und in freudiger Erwartung Platz nahmen. Die Clownshow war für sie eine Überraschung, die der Elternbeirat durch seinen Kuchenstand finanziert hatte. Clown Lulu ließ auch nicht lange auf sich warten. Sie machte allerhand Späße, Akrobatiknummern, hatte verschiedene Tiere zur Unterhaltung dabei und bezog dabei immer wieder die Kinder mit ins Geschehen ein. Es wurde viel gelacht, geschmunzelt, gestaunt und applaudiert und am Ende reihten sich alle Kinder und Erzieherinnen in einer Polonaise ein und feierten fröhlich mit Clown Lulu die gelungene Überraschung.



Clown Lulu zu Gast im Kindergarten.

Foto: Kiga St. Michael

OBERWEIER



AKTUELLES OBERWEIER

Bücherbus kommt nach Oberweier

Der nächste Termin für den Bücherbus in Oberweier ist am **Di., 16. Juli, 13.40 bis 15 Uhr**, Rastatter Str./Merkurstr. Verfügbare Bücher und Medien aus dem Fahrbücherei-Bestand können eine Woche vorher per Mail an buecherbus@landkreis-rastatt.de oder telefonisch unter 07222 381 3560 bestellt werden und außen am Bücherbus abgeholt werden. Durch dieses Angebot wird die Ausleihe beschleunigt, sodass mehr Kunden den Bücherbus vor Ort nutzen können.

ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

Ortsvorsteher Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034, Fax: 07222 9687562

E-Mail: ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de

KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919, ulrich.stoffers@kath-murgtal.de

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256, martin.sauer@kath-murgtal.de

Pater Nibin Varghese, Tel. 07222 53169 oder 0159 06435133, nibin@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder 0151 54184204, norbert.kasper@kath-murgtal.de

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 40799270 oder 0176 84997115, daniel.meicher@kath-murgtal.de

Gemeindereferentin Nicole Schilz, Tel. 07222 159177 oder mobil 0163 3682190, nicole.schilz@kath-murgtal.de

Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850, gerhard.hemker@kath-murgtal.de

VEREINE OBERWEIER

Forum älterwerden St. Johannes Oberweier

Seniorenachmittag

Wir wollen Sie zu unserem informativen und kurzweiligen Seniorennachmittag am Do., 25. Juli, in das Gemeindehaus einladen. Beginnen wollen wir wie immer um 14 Uhr. Rosalinde Balzer wird in einem Bildervortrag über das ehemalige Stadthotel und über die vorgesehene und zukünftige Nutzung informieren. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Gäste aus den benachbarten Gemeinden sind uns immer willkommen. Für das leibliche Wohl haben wir wie immer bestens gesorgt.

Oberweierer Bogensportverein



An der IFAA European Bowhunter Championship in Kärnten/Österreich vom 21. bis 29. Juni nahmen, neben den ca. 1600 Teilnehmern aus ganz Europa, auch Daniela und Marcus Findling vom Oberweierer Bogensportverein teil. Foto: Marcus Findling

Musikverein Eichelberg Oberweier

„Hopfen und Harmonien“ - Konzert

Der Musikverein „Eichelberg“ Oberweier veranstaltet am Sa., 20. Juli, 19 Uhr, nach mehrjähriger Pause wieder ein Konzert. Dafür haben die Verantwortlichen des Vereins ein interessantes Konzept erarbeitet. In Kooperation mit der Brauerei Franz wird zwischen den musikalischen Darbietungen des Orchesters ein Bier-Tasting angeboten. Der Sommelier der Brauerei, Lionel Berger, wird dieses moderieren und die verschiedenen Biersorten vorstellen. Dazu werden diverse Snacks und Häppchen serviert. Für Nicht-Biertrinker steht eine alternative Getränkeauswahl zur

Verfügung. Der Musikverein freut sich über zahlreiche Besucher. Veranstaltungsort: Festplatzgebäude Oberweier, Hauleweg 4. Aus organisatorischen Gründen können Karten für diese Veranstaltung nur im Vorverkauf erworben werden. Die Eintrittskarte kostet 23 Euro. Im Eintrittspreis sind die Bierprobe, alternative Getränke sowie die dazu gereichten Snacks und Häppchen enthalten. Kartenbestellungen werden unter vorstand@mvoberweier.de oder unter Tel. 07222 49583 entgegengenommen.



Die Musiker bei einer Probe für das Konzert. Foto: Gerhard Haller

Turnverein Oberweier



Generalversammlung

Die Generalversammlung des Turnverein Oberweier findet am Fr., 12. Juli, um 18 Uhr im Faustballraum der Eichelberghalle Oberweier statt. Alle Ehrenmitglieder und Mitglieder sind hierzu eingeladen. Tagesordnung: Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und Bekanntgabe der Tagesordnung, Totenehrung, Bericht des Schriftführers bzw. der Abteilungsleiter, Bericht des Kassiers, Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Kassiers, Wahl eines Wahlleiters, Entlastung der Verwaltung, Neuwahlen, Ehrungen, Anträge: Neufassung der Vereinssatzung und Verschiedenes. Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.

TV Oberweier, Abt. Faustball



Monat Juli im Zeichen des Faustballsports

Am 29. Juni hatte die Mannschaft der Herren 2 ihren zweiten Spieltag der Bezirksliga auf dem heimischen Sportplatz. Die Mannschaft konnte sich mit 2:2 Sätzen den 3. Tabellenplatz sichern. Oberweier gegen Öschelbronn 2 0:2 Sätzen (13:15 und 5:11 Punkten); Oberweier gegen Rintheim 2:1 Sätzen (11:6, 8:11 und 11:8 Punkten).

Am nächsten Tag, sonntags, waren die Herren 1 wieder in der Verbandsliga in Kippenheim im Einsatz. Sie mussten drei Spiele zu je drei Sätzen bestreiten – jedoch reichte es nicht zum Spiegelsieg. Es wurde gekämpft und der Siegeswille war stets da, doch die Gegner hatten gegen Ende die stärkeren Nerven. Oberweier gegen Weil 1:2 Sätzen (11:7, 12:14 und 7:11 Punkten); Oberweier gegen Waibstadt 2 1:2 Sätzen (7:11, 11:7 und 4:11 Punkten); Oberweier gegen Käfertal 3 1:2 Sätzen (12:10, 4:11 und 8:11 Punkten). Am Sonntag waren unsere drei U12-Mannschaften bei ihrem letzten Feldrundenspieltag bei uns in Oberweier auf dem Sportplatz gefragt. Es ging um die Qualifikation der Badischen Meisterschaften am Sa., 20. Juli, die mit über 20 Mannschaften in Oberweier ausgetragen wird. Unsere drei Mannschaften mit

insgesamt 17 Spielern kämpften um jeden Punkt mit Spaß und Spielfreude. Die Mannschaften Oberweier 1 und Oberweier 2 qualifizierten sich für die Badische Meisterschaft und schlossen die Feldrundensaison auf dem 1. (Oberweier 2) und 2. (Oberweier 1) Tabellenplatz ab. Jedoch machte unsere Mädelsmannschaft wieder den Spieltag zu einem emotionalen Moment. Das letzte Spiel gegen den TV Ortenberg wurde im ersten Satz für unsere Mädels entschieden. Der zweite Satz war ein spektakuläres Hin und Her. Bei einem Spielstand von 14:14 Punkten erlöste Sofia Barth mit ihrem letzten Schlag ins gegnerische Feld die Mannschaft und sie durften ihren ersten Spielsieg feiern und landeten damit auf Tabellenplatz 3. Yannik Großmann war bei der U18-Auswahl erfolgreich und wurde unter den letzten zehn Spielern auserkoren, weiterzumachen. Bei der U16-Auswahl wurde Raphael Unser zur nächsten Auswahlrunde eingeladen.

Am So., 14. Juli, findet der letzte Feldrundenspieltag unserer Herren 1 in Oberweier ab 10 Uhr statt. Fans, Interessierte und begeisterte Ballsportler sind dazu eingeladen.



Die Spieler.

Foto: Thomas Bläß

SELBACH



ORTSVERWALTUNG SELBACH

Sprechstunde der stellvertretenden Ortsvorsteherin

Die stellvertretende Ortsvorsteherin Silke Serdarevic hat in der Zeit vom 27. Juni bis 21. Juli jeweils donnerstags von 16 bis 17:30 Uhr Sprechstunde in der Ortsverwaltung im Rathaus Selbach.

Tel. 07225 76390

Fax: 07225 1839032

E-Mail: silke.serdarevic@rat-gaggenau

VEREINE SELBACH

Turnerbund Selbach



Sommertrainingsprogramm

Auch in diesem Jahr haben wir für euch ein Sommertrainingsprogramm zusammengestellt. Die Termine sind wie folgt: Mo., 29. Juli, 19 bis 20:30 Uhr, Skyboxing; Mi., 31. Juli, 19 bis 20 Uhr, Drums Alive; Do., 1. Aug., 20 bis 21 Uhr, Zumba; Mo., 5. Aug., 19 bis 20:30 Uhr, Skyboxing; Mi., 7. Aug., 19 bis 20 Uhr, Fit mit Linedance; Do., 8. Aug., 20 bis 21 Uhr, Zumba; Mo., 12. Aug., 19 bis 20 Uhr, Fit mit Linedance; Di., 14. Aug., 19 bis 20 Uhr, Power Intervall; Do., 15. Aug., 20 bis 21 Uhr, Zumba. Wir bitten um Voranmeldung bei Katja Rahner, Tel. 0179 6656413. Vereinsmitglieder: kostenfrei; Zumba 5 Euro / Trainingseinheit; Nicht-Mitglieder: 5 Euro / Trainingseinheit, Zumba: 7,50 Euro / Trainingseinheit.

Sommerfest mit Live-Konzert

Das Sommerfest des Turnerbundes Selbach findet am Sa., 13. und So., 14. Juli statt. Wir laden alle Menschen aus der Umgebung zu dieser Veranstaltung ein. Am Samstagnachmittag wird ab 13 Uhr die Tischtennis-Dorfmeisterschaft in der Schulturnhalle durchgeführt. Danach wechseln wir die Location. Das Fest wird auf dem Erika-Weber-Platz vom Männergesangsverein Liederkrantz Selbach um 17 Uhr eröffnet. Nach einigen interessanten Programmpunkten können alle Kinder ab 19:30 Uhr im Rahmen einer Minidisco das Tanzbein schwingen. Anschließend kommen auch Erwachsene auf ihre Kosten - mit einem leckeren Cocktail

können sie die melodischen Songs des Country-Sängers Danny Wünschel bis in die Nachtstunden genießen. Am Sonntag ist der Festbeginn um 11 Uhr. Die Turnvorführungen der Abteilungen sind ab 14:30 Uhr geplant. Um 17:30 Uhr macht der Musikverein Selbach den Festausklang und wer danach immer noch in Feierlaune ist, kann mit uns das EM-Finale auf einer Leinwand anschauen. Auch am Sonntag erwartet die Kleinsten unter uns ein schönes Kinderprogramm. Fürs leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Förderverein Ebersteingrundschule Selbach

Altpapiersammlung

Unsere nächste Altpapiersammlung findet am Fr., 19. und Sa., 20. Juli statt. Der Container steht wie üblich auf dem Parkplatz vor der Schule. Papier, Zeitungen, Kataloge etc. können abgegeben werden. Bitte keine Kartonagen. Der weitere Termin unserer Sammlung im Jahr 2024 zum Vormerken ist der 11./12. Oktober. Die Kinder und der Förderverein der Ebersteingrundschule freuen sich über zahlreiche Sammler.

Gartenabfallplätze

Öffnungszeiten in den Monaten Juli und August

Bad Rotenfels

Donnerstag 14 bis 17:30 Uhr
Samstag 13 bis 17:30 Uhr

Ottenau

Samstag 12 bis 18 Uhr

Michelbach

Samstag 13 bis 17:30 Uhr

Folgende Grüngut-Abfälle sind jeweils getrennt voneinander anzuliefern:

- Grünschnitt /-gut wie Gras, Laub, Blumen und Unkräuter frei von Fremd-

körpern und Verpackungsrückständen.

Nicht angeliefert dürfen:

Bauholz, Zäune, Sandkisten, bearbeitetes oder behandeltes Holz, Kompost und organische Bestandteile des Hausmülls, Exkremente von Stalltieren vermischt mit Einstreu, Grüngut mit Pflanzenkrankheiten, Fallobst, Friedhofsabfälle, Bauschutt, Steine.

Bitte beachten Sie, dass die Anlieferung von Grüngut nur für Gaggenauer Bürgerinnen und Bürger gestattet ist.

SULZBACH



AKTUELLES SULZBACH

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

immer wieder berichten mir Bürgerinnen und Bürger von brenzligen Situationen auf der Straße zwischen Ottenau und Sulzbach. Erst neulich ist es wieder zu einem Beinahe-Unfall gekommen. Ich möchte deshalb an alle appellieren, hier vorsichtig unterwegs zu sein.

Viele Autofahrer sind unsicher, welche Regelungen für den Schutzstreifen gelten, der für die Radfahrer eingerichtet wurde. Wenn darauf kein Radfahrer unterwegs ist, kann er auch von Fahrzeugen befahren werden. Dies ist gerade auch bei der kurvenreichen Strecke auf der gesamten Länge geboten.

Bitte achten Sie auf Radfahrer und fahren mindestens mit einem Abstand von zwei Metern an diesen vorbei. Und bitte rasen Sie auch nicht auf dieser Strecke. Auf der Strecke gilt eine Beschränkung von 70 km/h. Egal, ob als Auto- oder Radfahrer – wir wollen alle sicher unterwegs sein. Mit gegenseitiger Rücksichtnahme und vorausschauendem Fahren klappt dies auch.

Ihre Ortsvorsteherin

Josefa Hofmann

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach

Am Mo., 15. Juli, 19.30 Uhr findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach im Vereinsheim Sulzbach, Straußgasse 8a, statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: 1. Bekanntgaben; 2. Wahl der Ortschaftsräte am 9. Juni 2024 – Feststellung etwaiger Hinderungsgründe für den Eintritt in den Ortschaftsrat Sulzbach –; 3. Verabschiedung der ausscheidenden Ortschaftsräte. Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach (Konstituierende Sitzung)

Am Mo., 15. Juli, 20 Uhr findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Sulzbach im Vereinsheim Sulzbach, Straußgasse 8a, statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: 1. Bekanntgaben; 2. Verpflichtung der am 9. Juni 2024 gewählten Ortschaftsräte im Stadtteil Sulzbach; 3. Vorschlag des Ortschaftsrates Sulzbach an den Gemeinderat für das Amt des/der Ortsvorstehers/Ortsvorsteherin für den Stadtteil Sulzbach sowie der Stellvertreter; 4. Vorschlag an den Gemeinderat zur Stellvertreterbestellung des Ortsvorstehers. Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

Vollsperrung der Ottenauer Straße in Sulzbach auch für Fußgänger

Die Stadtverwaltung Gaggenau weist aus aktuellem Anlass nochmal ausdrücklich darauf hin, dass die Ottenauer Straße zwischen der Dorfstraße und der Neuen Straße komplett gesperrt ist – auch für Fußgänger.

Nur für die Anlieger der Straße ist der Zugang zu ihren Grundstücken unter höchster Vorsicht fußläufig frei. Aufgrund der Baustelle musste die Bushaltestelle in die Ecke Dorfstraße/Neue Straße verlegt werden. Die Fahrgäste können die Haltestelle über die

Schützengasse erreichen. Leider ist immer wieder zu beobachten, dass Schüler trotz der Vollsperrung den kürzeren Weg durch die Baustelle nutzen. Hier besteht erhöhte Lebensgefahr, wenn sich Passanten zwischen den Baumaschinen hindurchbewegen. Die Einbahnregelung für Kraftfahrzeuge auf den Umleitungsstrecken und Nebenstraßen ist unbedingt einzuhalten.

Die Stadtverwaltung ruft dringend dazu auf, den Umweg zur Bushaltestelle in Kauf zu nehmen und nicht die Baustelle zu betreten. Die Arbeiten sollen voraussichtlich bis Anfang August abgeschlossen sein. Umleitungsstrecken sind ausgeschildert. Die Tiefbauabteilung bittet die Anlieger und Verkehrsteilnehmer um Verständnis. Für weitere Informationen zu den Bauarbeiten steht Klemens Glaser, (Tiefbauabteilung) unter Tel. 07225 962-562 zur Verfügung.



Das Betreten der Baustelle ist verboten, weil gefährlich.

Foto: Stadt Gaggenau

Kehrung der Straßen in Sulzbach

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass nächste Woche die Straßen in Sulzbach mit großem Gerät gekehrt werden.

ORTSVERWALTUNG SULZBACH

Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunde bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 07225 1327 oder 0160 4894995 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de

VEREINE SULZBACH

Schwimmbadverein Sulzbach

Beach-Volleyballturnier

Am Sa., 13. Juli, um 11 Uhr startet das traditionelle Volleyballturnier unter der bewährten Leitung des TV Sulzbach. Zwölf Mannschaften britschen und baggern, um bei der Siegerehrung, die im Anschluss stattfindet, auf dem obersten Treppchen zu stehen. Die Bewirtung während des Turniers übernimmt der Schwimmbadverein Sulzbach. Wir freuen uns auf viele sportbegeisterte

Zuschauer, die die Mannschaften tatkräftig unterstützen. Zwischendurch kann man sich natürlich im Bernsteinbad erfrischen. Das Bad öffnet ebenfalls um 11 Uhr. Der ein oder andere Bade-gast lässt sich vielleicht auch zum Zuschauen animieren. Der Schwimmbadverein freut sich auf Euer Kommen.

Turnverein Sulzbach



Dritter Platz beim Gaukinderturnfest

In einem großen Teilnehmerfeld erturnte sich Lisa Sinicki vom TV Sulzbach den dritten Podestplatz beim Gaukinderturnfest in Sinzheim in der Altersklasse w11. Dabei zeigte die junge Turnerin an den vier Geräten Sprung, Barren, Balken und Boden nahezu fehlerfrei ihre Übungen und belohnte sich für die zahlreichen Übungsstunden und den Fleiß.



Lisa Sinicki (rechts) belegt den dritten Tabellenplatz.

Foto: TV Sulzbach



Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Fenchel-Melonen-Salat mit gebackenen Mozzarella-Bällchen

Mira Maurer bereitet einen erfrischenden Melonen-Fenchel-Salat zu. Dazu gibt es gebackene Mozzarella-Bällchen. Einfach, raffiniert und fixfertig.

Portionen: 4

Zubereitungszeit: 1 Stunde

Schwierigkeitsgrad: leicht

Nährwert: pro Portion: Kcal: 756, KJ: 3133, E: 24 g, F: 43 g, KH: 69 g

Koch/Köchin: Mira Maurer

Zutaten

Für den Salat:

- 1 Fenchelknolle (ca. 200 g)
- etwas Salz
- 1 Bio-Orange
- 3 EL weißer Balsamessig
- 4 EL Olivenöl
- etwas Pfeffer, weiß
- 750 g Wassermelone
- 850 g Charentais-Melone

Für das Basilikum-Öl:

- 20 g Pinienkerne oder Mandeln
- 8 Stiele Basilikum
- 4 EL Olivenöl
- etwas Zitronensaft

Für die Mozzarella-Bällchen:

- 2 Pck. Mini-Mozzarella-Kugeln (à 150 g)
- 50 g Weizenmehl (Type 405)
- 1 Ei (Größe M)
- 60 g Pankobrösel (Asialaden, ersatzweise Semmelbrösel)
- einige Chiliflocken, nach Belieben
- 1 TL Bio-Zitronenschale

Außerdem:

- 750 ml Öl, zum Frittieren

Zubereitung

- Für den Fenchel-Melonen-Salat** den Fenchel putzen, zartes Grün in kaltes Wasser legen. Knolle ohne den harten Strunk am besten auf dem Gemüsehobel in feine Scheiben hobeln.
- Fenchel und etwas Salz in eine große Schüssel geben und mit den Händen 2 Minuten kräftig durchkneten.
- Orange heiß abbrausen, trocknen und 1 TL Schale fein abrei-

ben. 5 EL Orangensaft auspressen und mit Orangenschale, Balsamessig und Olivenöl unter den Fenchel mischen. Mit wenig Pfeffer würzen.

- Mit einem Kugelausstecher aus der Wassermelone Kugeln ausstechen. Charentais-Melone vierteln und entkernen, Melonenkugeln unter den Fenchel mischen.
- Fenchelgrün trockenschütteln, fein schneiden und unter den Salat mischen.
- Für das Basilikum-Öl** die Pinienkerne in eine kleine Pfanne geben und unter gelegentlichem Rühren goldbraun rösten. Auf einen Teller geben und abkühlen lassen.
- Basilikum abbrausen, die Blättchen abzupfen und in einen Rührbecher geben. Öl und Pinienkerne oder Mandeln zugeben und mit einem Schneidstab fein pürieren. Mit einem Spritzer Zitronensaft abschmecken.
- Mozzarella trockentupfen. Mehl auf einen Teller geben. Ei mit einer Gabel auf einem Teller vermischen. Pankobrösel, Chili und Limettenschale auf einem Teller mischen.
- Öl in einem kleinen Topf erhitzen.
- Mozzarellakugeln portionsweise in Mehl, Ei und Pankobröseln panieren und goldgelb frittieren. Kugeln kurz auf Küchenpapier abtropfen lassen und mit Salat und Basilikum-Öl anrichten.

Tipps: Übriges Fruchtfleisch von der Wassermelone und der Charentais-Melone und 2-3 Tomaten (ohne Stielansatz), ein paar abgezupfte Pfefferminzblättchen, etwas Salz und 1 EL gutes Olivenöl in einen Rührbecher geben und sehr fein pürieren. Auf Gläser verteilen und zum Salat servieren. Durch das kräftige Kneten werden die festen Zellstrukturen des rohen Fenchels aufgebrochen. Dadurch wird es besser verdaulich und lässt sich einfacher kauen.

Quelle: Kaffee oder Tee, Mo. – Fr., 16.05 – 18.00 Uhr, im SWR



Foto: banjongseal324/istock/Getty Images Plus